Prof. Dr. phil. Dr. theol. Markus Enders

Verzeichnis der wissenschaftlichen Veröffentlichungen
List of Scientific Publications

Stand/State: 02.12.2025

A. Monografien – Monographs

(1) **Das mystische Wissen bei Heinrich Seuse** (Veröffentlichungen des Grabmann-Institutes zur Erforschung der Mittelalterlichen Theologie und Philosophie, N. F. Bd. 37), Paderborn/München/Wien/Zürich (Schöningh) 1993, 350 Seiten.

(2) **Wahrheit und Notwendigkeit. Die Theorie der Wahrheit bei Anselm von Canterbury im Gesamtzusammenhang seines Denkens und unter besonderer Berücksichtigung seiner antiken Quellen (Aristoteles, Cicero, Augustinus, Boethius)** (Studien und Texte zur Geistesgeschichte des Mittelalters, Bd. 64), Leiden/NewYork/Köln (Brill) 1999, XX Seiten und 622 Seiten.

(3) **Transzendenz und Welt. Das daseinshermeneutische Transzendenz- und Weltverständnis Martin Heideggers auf dem Hintergrund der neuzeitlichen Geschichte des Transzendenz-Begriffes,** Frankfurt a. M./Berlin/Bern u. a. (Lang) 1999, 372 Seiten.

(4) **Natürliche Theologie im Denken der Griechen** (Fuldaer Hochschulschriften, Bd. 36), Frankfurt a. M. (Knecht) 2000, 97 Seiten.

(5) **Gelassenheit und Abgeschiedenheit – Studien zur Deutschen Mystik** (Boethiana. Forschungsergebnisse zur Philosophie, Bd. 82), Hamburg (Dr. Kovač) 2008, 440 Seiten.

(6) **Zum Begriff der Unendlichkeit im abendländischen Denken. Unendlichkeit Gottes und Unendlichkeit der Welt** (Boethiana. Forschungsergebnisse zur Philosophie, Bd. 86), Hamburg (Dr. Kovač) 2009, 204 Seiten.

(7) **Postmoderne, Christentum und Neue Religiosität. Studien zum Verhältnis zwischen postmodernem, christlichem und neureligiösem Denken,** Hamburg (Dr. Kovač) 2010, 356 Seiten.

(8) **La teología natural en el pensamiento de los griegos,** Villa María (Eduvim) 2019, 152 Seiten.

(9) **Philosophie der Religionen im Mittelalter. Christliche Denker von Anselm bis Cusanus im Gespräch mit Judentum und Islam** (Scientia & Religio, Bd. 7), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, ca. 300 Seiten (Manuskript noch nicht abgeschlossen).

(10) **Der Unübertreffliche. Grundzüge einer philosophischen Gotteslehre,** Freiburg i. Br./München 2021, ca. 400 Seiten (Manuskript noch nicht abgeschlossen).

B. Herausgeberschaften – Editorships

I. Einzelbände – Single Books

(1) **Anselm von Canterbury, Über die Wahrheit. Lateinisch – Deutsch,** übersetzt, mit einer Einleitung und Anmerkungen herausgegeben von Markus Enders (Philosophische Bibliothek, Bd. 535), Hamburg (Meiner) 2001, 2. Auflage 2003, CXV Seiten (Einleitung) und 126 Seiten (Übersetzung und Anmerkungen).

(2) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Phänomenologie der Religion. Zugänge und Grundfragen. Akten des internationalen religionsphilosophischen Kongresses – Freiburg im Breisgau 2003,** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2004, 558 Seiten.

(3) **Gustav Siewerth, Erziehende und bildende Liebe,** herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2005.

(4) (Zus. mit Jan Szaif) **Die Geschichte des philosophischen Begriffs der Wahrheit,** Berlin (de Gruyter) 2006, 404 Seiten.

(5) **Bernhard Welte, Gesammelte Schriften II/1: Denken in Begegnung mit den Denkern I: Meister Eckhart Thomas von Aquin Bonaventura,** eingeführt und bearbeitet von Markus Enders, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2007, 366 Seiten.

(6) **Bernhard Welte, Gesammelte Schriften III/2: Kleinere Schriften zur Philosophie der Religion,** eingeführt und bearbeitet von Markus Enders, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2008, 272 Seiten.

(7) (Zus. mit Rolf Kühn) **„Im Anfang war der Logos …". Studien zur Rezeptionsgeschichte des Johannesprologs von der Antike bis zur Gegenwart,** mit einem Beitrag von Christoph Bruns (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 11), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2011, 385 und XIII Seiten.

(8) (Zus. mit Bernhard Casper und den Mitherausgebern der Gesammelten Schriften von Bernhard Welte) **Bernhard Welte, Gesammelte Schriften VI: Gesamtregister zu den Abteilungen I bis V,** herausgegeben von Bernhard Casper in Zusammenarbeit mit den für die Bearbeitung der Einzelbände Verantwortlichen, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2011, 144 Seiten.

(9) (Zus. mit Rolf Kühn) **Kritik gegenwärtiger Kultur. Phänomenologische und christliche Perspektiven** (Seele, Existenz und Leben, Bd. 22), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2013, 251 Seiten.

(10) **Immanenz & Einheit. Festschrift zum 70. Geburtstag von Rolf Kühn** (Studies on the Interaction of Art, Thought and Power, Bd. 7), edited by Markus Enders, Leiden/Boston (Brill) 2015, 189 Seiten.

(11) **Meister Eckhart und Bernhard Welte. Meister Eckhart als Inspirationsquelle für Bernhard Welte und für die Gegenwart** (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 4/Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2015), Münster/Berlin (Lit) 2015, 142 Seiten.

(12) (Zus. mit Rolf Kühn) **Michel Henry. Radikale Religionsphänomenologie. Beiträge 1943–2001,** herausgegeben von Rolf Kühn und Markus Enders, übersetzt aus dem Französischen von Rolf Kühn, Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2015, 380 Seiten.

(13) (Zus. mit Christine Büchner und Dietmar Mieth) **Meister Eckhart – interreligiös** (Meister-Eckhart-Jahrbuch, Bd. 10), Stuttgart (Kohlhammer) 2016, 315 Seiten.

(14) **Gustav Siewerth, Gesammelte Werke 6 a: Pädagogische und Anthropologische Schriften I: Wagnis und Bewahrung. Zur metaphysischen Begründung des erzieherischen Auftrags. Metaphysik der Kindheit,** eingeführt und im Auftrag der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2016, 446 Seiten.

(15) **Gustav Siewerth, Gesammelte Werke 6 b: Pädagogische und Anthropologische Schriften II: Erziehungsrelevante Wesenszüge und Eigenschaften der menschlichen Person,** im Auftrag der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2017, 530 Seiten.

(16) **Selbstgebung und Selbstgegebenheit. Zur Bedeutung eines universalen Phänomens** (Seele, Existenz und Leben, Bd. 30), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2018, 230 Seiten.

(17) **Gustav Siewerth, Gesammelte Werke 6 c: Pädagogische und Anthropologische Schriften III: Zur Erziehung und Bildung des Menschen in Schule und Hochschule,** im Auftrag der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2018, 510 Seiten.

(18) (Zus. mit Bernd Goebel) **Die Philosophie der monotheistischen Weltreligionen im frühen und hohen Mittelalter** (Fuldaer Studien, Bd. 24), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2019, 394 Seiten.

(19) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2013,** Freiburg i. Br. 2013, 52 Seiten.

(20) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2014,** Freiburg i. Br. 2014, 112 Seiten.

(21) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2015,** entspricht: **Meister Eckhart und Bernhard Welte. Meister Eckhart als Inspirationsquelle für Bernhard Welte und für die Gegenwart** (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 4/Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2015), Münster/Berlin (Lit) 2015, 142 Seiten.

(22) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2016,** Freiburg i. Br. 2016, 138 Seiten.

(23) **Christliche Bildung und Erziehung heute** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2017), Nordhausen (Traugott Bautz) 2017, 61 Seiten.

(24) **Welche Zukunft hat das Christentum? Anstöße aus dem Denken Bernhard Weltes und Klaus Hemmerles** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2018), Nordhausen (Traugott Bautz) 2018, 131 Seiten.

(25) **Menschlich altern. Multidisziplinäre Betrachtungen des menschlichen Alters** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2019), Nordhausen (Traugott Bautz) 2019, 91 Seiten.

(26) **Macht!? Was sie ist und wie sie gut gebraucht wird. Ontologische, phänomenologische, theologische und geistliche Perspektiven** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2020), Nordhausen (Traugott Bautz) 2020, 79 Seiten.

(27) **Die Macht des Bösen. Wie wirkt sie, was ist sie, woher kommt sie und wie kann sie überwunden werden?** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2021), Nordhausen (Traugott Bautz) 2021, 139 Seiten.

(28) **Philosophischer Glaube und christlicher Offenbarungsglaube. Das Konzept des philosophischen Glaubens bei Karl Jaspers und dessen Rezeption und Replik im christlichen Denken insbesondere bei Bernhard Welte** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2022), Nordhausen (Traugott Bautz) 2022, 178 Seiten.

(29) **Das unendliche Geheimnis. Bernhard Welte über die (Un-)Begreifbarkeit Gottes** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2023), Nordhausen (Traugott Bautz) 2023, 140 Seiten.

(30) **Richard Schaeffler, Transzendentale Theologie. Gott als Möglichkeitsgrund der Erfahrung.** Herausgegeben und mit einem Nachwort zur »Transzendentalen Theologie« und einem Nachruf auf das wissenschaftliche Lebenswerk Richard Schaefflers (1926–2019) versehen von Markus Enders unter Mitarbeit von Frank Schlesinger. Mit einer Bibliographie Richard Schaefflers von Bernd Irenborn, Baden-Baden (Verlag Karl Alber), 2022.

(31) **Räume der Begegnung eröffnen.** Impulse aus dem Denken Bernhard Weltes für eine Seelsorge und Pastoraltheologie von heute (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2024), Nordhausen (Traugott Bautz) 2024, 186 Seiten.

(32) **Existieren als Leidenschaft für das Paradox**. Zur Bedeutung von Bernhard Weltes Rezeption der Existenzphilosophie Søren Kierkegaards für ein authentisches Christsein heute ((Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2025), Nordhausen (Traugott Bautz) 2025, 116 Seiten.

(33) (Zus. mit Maximilian Gigl/Ferdinand Herget/Frank Schlesinger/Michael Schulz), **Über Glauben philosophieren. Impulse christlicher Denkerinnen und Denker**, Würzburg 2025, 280 Seiten.

II. Wissenschaftliche Fachzeitschriften – Scientific Journals

1. **Jahrbuch für Religionsphilosophie,** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2002–2010; (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie/Philosophy of Religion Annual,** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2011–2021.

(1) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 1 (2002),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2003, 232 Seiten.

(2) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 2 (2003),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2003, 287 Seiten.

(3) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 3 (2004),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2004, 250 Seiten.

(4) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 4 (2005),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2005, 221 Seiten.

(5) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 5 (2006),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2006, 245 Seiten.

(6) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 6 (2007),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2007, 227 Seiten.

(7) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 7 (2008),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2008, 226 Seiten.

(8) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 8 (2009),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2009, 239 Seiten.

(9) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 9 (2010),** Frankfurt a. M. (Vittorio Klostermann) 2010, 225 Seiten.

(10) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 10 (2011)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 10 (2011),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2012, 264 Seiten.

(11) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 11 (2012)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 11 (2012),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2013, 244 Seiten.

(12) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 12 (2013)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 12 (2013),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2014, 247 Seiten.

(13) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 13 (2014)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 13 (2014),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2015, 224 Seiten.

(14) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 14 (2015)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 14 (2015),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2016, 269 Seiten.

(15) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 15 (2016)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 15 (2016),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2017, 216 Seiten.

(16) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 16 (2017)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 16 (2017),** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2018, 299 Seiten.
(17) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 17 (2018)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 17 (2018)**, Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2019, 224 Seiten.
(18) (Zus. mit Holger Zaborowski) **Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 18 (2019/2020/2021)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 18 (2019/2020/2021)**, Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, 367 Seiten.

2. **Heinrich-Seuse-Jahrbuch. Zeitschrift für eine interdisziplinäre Erforschung der Spiritualität Heinrich Seuses und der Deutschen Mystik**, herausgegeben von Markus Enders im Auftrag des Vereins des Gedenkens an den Mystiker vom Bodensee Heinrich Seuse e. V., Berlin/Münster (Lit) 2008–2011.

(1) **Heinrich-Seuse-Jahrbuch, Bd. 1,** Berlin/Münster (Lit) 2008, 142 Seiten.
(2) **Heinrich-Seuse-Jahrbuch, Bd. 2,** Berlin/Münster (Lit) 2009, 152 Seiten.
(3) **Heinrich-Seuse-Jahrbuch, Bd. 3: Seuses reife Spiritualität in seiner Ulmer Zeit,** Berlin/Münster (Lit) 2010, 141 Seiten.
(4) **Heinrich-Seuse-Jahrbuch, Bd. 4: Das Gottesverständnis der Deutschen Mystik (Meister Eckhart, Johannes Tauler, Heinrich Seuse) und die Frage nach seiner Orthodoxie,** Berlin/Münster (Lit) 2011, 192 Seiten.

III. Wissenschaftliche Schriftenreihen – Scientific Publication Series

1. (Zus. mit Bernhard Uhde) **Scientia & Religio. Studien zu Philosophie und Religion,** Freiburg i. Br./München (Karl Alber), seit 2004.

(1) **Richard Schaeffler, Philosophische Einübung in die Theologie** (Scientia & Religio, Bd. 1/1: Zur Methode und zur theologischen Erkenntnislehre, Bd. 1/2: Philosophische Einübung in die Gotteslehre, Bd. 1/3: Philosophische Einübung in die Ekklesiologie und Christologie), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2004.
(2) **Stefan Oster, Mit-Mensch-Sein. Phänomenologie und Ontologie der Gabe bei Ferdinand Ulrich** (Scientia & Religio, Bd. 2), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2004.
(3) **Christian Danz/Rudolf Langthaler (Hrsg.), Kritische und absolute Transzendenz. Religionsphilosophie und Philosophische Theologie bei Kant und Schelling** (Scientia & Religio, Bd. 3), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2006.
(4) **Michael Gabel/Hans Joas (Hrsg.), Von der Ursprünglichkeit der Gabe. Jean-Luc Marions Phänomenologie in der Diskussion** (Scientia & Religio, Bd. 4), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2007.
(5) **Richard Schaeffler, Philosophisch von Gott reden. Überlegungen zum Verhältnis philosophischer Theologie zur christlichen Glaubensverkündigung** (Scientia & Religio, Bd. 5), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2006.
(6) **Markus Krienke, Antonio Rosmini. Ein Philosoph zwischen Tradition und Moderne** (Scientia & Religio, Bd. 6), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2008.
(7) **Markus Lersch, Triplex Analogia. Versuch einer Grundlegung pluraler christlicher Religionsphilosophie** (Scientia & Religio, Bd. 8), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2009.
(8) **Chan Ho Park, Wer sein Selbst verliert, wird es gewinnen. Romano Guardinis Verständnis der Person und seine Auseinandersetzung mit dem Buddhismus** (Scientia & Religio, Bd. 9), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2010.

(9) **Margit Wasmaier-Sailer/Benedikt Paul Göcke (Hrsg.), Idealismus und natürliche Theologie** (Scientia & Religio, Bd. 10), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2011.

(10) **Bernd Irlenborn/Christian Tapp (Hrsg.), Gott und Vernunft. Neue Perspektiven zur Transzendentalphilosophie Richard Schaefflers** (Scientia & Religio, Bd. 11), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2013.

(11) **Richard Schaeffler, Erkennen als antwortendes Gestalten. Oder: Wie baut sich vor unseren Augen die Welt der Gegenstände auf?** (Scientia & Religio, Bd. 12), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2014.

(12) **Stefan Walser, Beten denken. Studien zur religionsphilosophischen Gebetslehre Richard Schaefflers** (Scientia & Religio, Bd. 13), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2015.

(13) **Veronika Hoffmann/Ulrike Link-Wieczorek/Christof Mandry (Hrsg.), Die Gabe. Zum Stand der interdisziplinären Diskussion** (Scientia & Religio, Bd. 14), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2016.

(14) **Stefan Trescher, Leiblichkeit und Gottesbeziehung. Eine Strukturanalyse ausgehend von Fichte und Levinas** (Scientia & Religio, Bd. 15), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2018.

(15) **Jorge Uscatescu, Der Begriff des Guten – Eine historisch-systematische Untersuchung, Bd. 2: Mittelalterliche Philosophie von Augustinus bis Suárez** (Scientia & Religio, Bd. 16), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2018.

(16) **Johannes Elberskirch, Person – Miteinander – Kirche. Bernhard Weltes philosophische Soziologie als Suche nach dem Wesen von Gemeinschaft** (Scientia & Religio, Bd. 17), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2017.

(17) **Gianluca De Candia, Der Anfang als Freiheit. Der Denkweg von Massimo Cacciari im Spannungsfeld von Philosophie und Theologie** (Scientia & Religio, Bd. 18), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2019.

(18) **Karsten Koreck, Das Theodizeeproblem als logisches Widerspruchsproblem. Die sachliche Relevanz der Argumente bei Leibniz und Kant für die Lösung des Theodizeeproblems unter Berücksichtigung des Arguments der Willensfreiheit aus der analytischen Religionsphilosophie“** (Scientia & Religio, Bd. 19), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021.

(19) **Klaus Hemmerle, Verdankendes Denken. Schriften über die Beziehung zwischen Philosophie und Theologie** (Scientia & Religio, Bd. 20). Eingeleitet und kommentiert von Valentina Gaudiano. Aus dem Italienischen übersetzt von Hermann J. Benning, Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021.

(20) **Eckehart Schmidt, Die Voraussetzung einer verborgenen „Einheit“ im vedischen und frühbuddhistischen Wissen. Untersuchung von Bernhard Uhdes Religionsbegriff in Anwendung auf die altindische Geistesgeschichte** (Scientia & Religio, Bd. 21), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021.

(21) **Bernhard Nitsche (Hrsg.), Zwischen Theismus und Pantheismus. Historisch-systematische Skizzen zur Panentheismusfrage** (Scientia & Religio, Bd. 22), Baden-Baden (Verlag Karl Alber) 2023.

(22) **Tolga Ratzsch, Karl Jaspers und Plotin. Eine Untersuchung zu den Quellen von Jaspers‘ Metaphysik der Transzendenz** (Scientia & Religio, Bd. 23), Baden-Baden (Verlag Karl Alber) 2023.

2. **Scientia mystica. Studien zur christlichen und außerchristlichen Mystik,** Berlin/Münster (Lit) 2009–2015.

(1) **Ricardo Baeza García, Die Topologie des Ursprungs. Der Begriff der Gelassenheit bei Eckhart und Heidegger und seine Entfaltung in der abendländischen Mystik und im zeitgenössischen Denken** (Scientia Mystica, Bd. 1), Berlin/Münster (Lit) 2009.

(2) **Chanwook Heo, Stufenweg zum Heil. Der Erlösungsweg in der Mystik Johannes Taulers (1300–1361) und im Sŏn-Buddhismus Chinuls (1158–1210) – ein Vergleich** (Scientia Mystica, Bd. 2), Berlin/Münster (Lit) 2015.

3. **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft,** im Auftrag der Bernhard-Welte-Gesellschaft herausgegeben von Markus Enders, Freiburg i. Br. 2013–2016; **Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V.,** Nordhausen (Traugott Bautz) 2017–2019; **Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft,** im Auftrag der Bernhard-Welte-Gesellschaft und in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Christliche Religionsphilosophie der Theologischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg herausgegeben von Markus Enders, Nordhausen (Traugott Bautz), seit 2020.

(1) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2013,** Freiburg i. Br. 2013, 52 Seiten.
(2) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2014,** Freiburg i. Br. 2014, 112 Seiten.
(3) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2015,** entspricht: **Markus Enders (Hrsg.), Meister Eckhart und Bernhard Welte. Meister Eckhart als Inspirationsquelle für Bernhard Welte und für die Gegenwart** (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 4/Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2015), Münster/Berlin (Lit) 2015, 142 Seiten.
(4) **Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2016,** Freiburg i. Br. 2016, 138 Seiten.
(5) **Markus Enders (Hrsg.), Christliche Bildung und Erziehung heute** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2017), Nordhausen (Traugott Bautz) 2017, 61 Seiten.
(6) **Markus Enders (Hrsg.), Welche Zukunft hat das Christentum? Anstöße aus dem Denken Bernhard Weltes und Klaus Hemmerles** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2018), Nordhausen (Traugott Bautz) 2018, 131 Seiten.
(7) **Markus Enders (Hrsg.), Menschlich altern. Multidisziplinäre Betrachtungen des menschlichen Alters** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2019), Nordhausen (Traugott Bautz) 2019, 91 Seiten.
(8) **Markus Enders (Hrsg.), Macht!? Was sie ist und wie sie gut gebraucht wird. Ontologische, phänomenologische, theologische und geistliche Perspektiven** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2020), Nordhausen (Traugott Bautz) 2020, 79 Seiten.
(9) **Markus Enders (Hrsg.), Die Macht des Bösen. Wie wirkt sie, was ist sie, woher kommt sie und wie kann sie überwunden werden?** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2021), Nordhausen (Traugott Bautz) 2021, 139 Seiten.
(10) **Markus Enders (Hrsg.), Philosophischer Glaube und christlicher Offenbarungsglaube. Das Konzept des philosophischen Glaubens bei Karl Jaspers und dessen Rezeption und Replik im christlichen Denken insbesondere bei Bernhard Welte** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2022), Nordhausen (Traugott Bautz) 2022, 178 Seiten.
(11) **Markus Enders (Hrsg.), Das unendliche Geheimnis. Bernhard Welte über die (Un-)Begreifbarkeit Gottes** (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2023), Nordhausen (Traugott Bautz) 2023, 140 Seiten.
(12) **Räume der Begegnung eröffnen.** Impulse aus dem Denken Bernhard Weltes für eine Seelsorge und Pastoraltheologie von heute (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2024), Nordhausen (Traugott Bautz) 2024, 186 Seiten.

4. **Bernhard Welte Inedita,** im Auftrag der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder), seit 2018.

(1) **Bernhard Welte, Philosophische Soziologie** (Bernhard Welte Inedita, Bd. 1), eingeführt und bearbeitet von Johannes Elberskirch, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2018, 508 Seiten.
(2) **Bernhard Welte, Der Begriff Gottes im philosophischen Denken** (Bernhard Welte Inedita, Bd. 2), herausgegeben von Angela Fürderer, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2020, 414 Seiten.
(3) **Bernhard Welte, Einspruch der Existenz. Vorlesungen zu Søren Kierkegaard** (Bernhard Welte, Inedita, Bd. 3), herausgegeben, eingeführt und bearbeitet von Johannes Elberskirch, Freiburg i. Br./Basel/Wien 2023 (Herder), 485 Seiten.
(4) **Bernhard Welte. In der Schule des Sehens. Vorlesungen zu Grundphänomenen des menschlichen Daseins** Bernhard Welte Inedita, Bd. 4). Eingeführt und bearbeitet von Laura Bonvicini und Markus Welte, Freiburg/Basel/Wien 2024, 246 Seiten.

5. **Heinrich-Seuse-Forum. Beiträge zur Deutschen Mystik und zum interreligiösen Dialog,** herausgegeben von Markus Enders und Jakobus Kaffanke OSB, Münster/Berlin (Lit), seit 2017.

(1) **Jakobus Kaffanke OSB (Hrsg.), „… der war von Geburt ein Schwabe!" Vorträge zum 650. Todesjahr des seligen Heinrich Seuse/Suso** (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 5), Münster/Berlin (Lit) 2017.
(2) **Markus Enders/Jakobus Kaffanke (Hrsg.), Von Rosen und anderen Blumen. Künstlerische und literarische Bildmotive zum sommerlichen Garten vom Mittelalter bis in das 20. Jahrhundert** (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 6), Münster/Berlin (Lit) 2025, 158 Seiten.

6. **Karl Jaspers Gesamtausgabe,** herausgegeben im Auftrag der Heidelberger Akademie der Wissenschaften und der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen von Markus Enders, Thomas Fuchs, Jens Halfwassen (†) und Reinhard Schulz, in Verbindung mit Anton Hügli, Kurt Salamun und Hans Saner (†), Basel (Schwabe), seit 2020.

(1) **Karl Jaspers, Ausgewählte Korrespondenzen mit dem Piper Verlag und Klaus Piper 1942–1968** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. III/8.2), herausgegeben von Dirk Fonfara, Basel (Schwabe) 2020, S. XIX–XCIX (Einleitung des Herausgebers, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–856 (Textkorpus, Stellenkommentar, Korrespondenzverzeichnis, Werkregister, Namenregister, Verlagsregister).
(2) **Karl Jaspers, Nietzsche** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/18), herausgegeben von Dominic Kaegi und Andreas Urs Sommer, Basel (Schwabe) 2020, S. VII–XCIV (Einleitung der Herausgeber, Referenztexte, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Literaturverzeichnis), S. 1–643 (Stellenkommentar, Dokumente, Abbildungen, Namenregister).
(3) **Karl Jaspers, Die Schuldfrage** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/23), herausgegeben von Dominic Kaegi, Basel (Schwabe) 2021, S. VII–LXX (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Ausgaben, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–240 (Textkorpus, Stellenkommentar, Abbildungen, Namenregister).
(4) **Karl Jaspers, Nikolaus Cusanus** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/16), herausgegeben von Tolga Ratzsch. In Verbindung mit Dirk Fonfara, Basel (Schwabe) 2022, S. VII–LII (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Literaturverzeichnis), S. 1–265 (Textkorpus. Stellenkommentar, Namenregister).

(5) **Karl Jaspers, Vom unabhängigen Denken. Hannah Arendt und ihre Kritiker. Nachgelassene Fragmente** ((Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. II/6), herausgegeben von Georg Hartmann, Basel (Schwabe) 2022, S, VII–CI (Einleitung des Herausgebers, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–796 (Textkorpus, Stellenkommentar, Namenregister).

(6) **Karl Jaspers, Die großen Philosophen. Erster Band. Teilband 1: Die maßgebenden Menschen: Sokrates Buddha Konfuzius Jesus. Die fortzeugenden Gründer des Philosophierens: Plato Augustin Kant** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/15.1), herausgegeben von Dirk Fonfara, Basel (Schwabe) 2022, S. XII–XCVIII (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–638 (Textkorpus, Stellenkommentar).

(7) **Karl Jaspers, Die großen Philosophen. Erster Band. Teilband 2: Aus dem Ursprung denkende Metaphysiker: Anaximander Heraklit Parmenides Plotin Anselm Spinoza Laotse Nagarjuna** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/15.2), herausgegeben von Dirk Fonfara, Basel (Schwabe) 2022, S. 639–1036 (Textkorpus, Bibliographie, Vorwort zur amerikanischen Ausgabe der großen Philosophen, Stellenkommentar, Namenregister).

(8) **Karl Jaspers, Philosophie I. Philosophische Weltorientierung** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/7.1), herausgegeben von Oliver Immel, Basel (Schwabe) 2022, S. VII–CXXXV (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–364.

(9) **Karl Jaspers, Philosophie II. Existenzerhellung** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/7.2), herausgegeben von Oliver Immel, Basel (Schwabe) 2022, S. VII–XIX (Referenztext, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–393 (Textkorpus, Stellenkommentar, Namenregister).

(10) **Karl Jaspers, Philosophie III. Metaphysik** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/7.3), herausgegeben von Oliver Immel, Basel (Schwabe) 2022, S. VII–XIX (Referenztext, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–217 (Textkorpus, Stellenkommentar, Namenregister).

(11) **Karl Jaspers, Pathographische Analysen und Schriften zur Medizin** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/4), herausgegeben von Dominic Kaegi, Basel (Schwabe) 2023, S. VII–LXXVII (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Ausgaben, Editorische Zeichen, Indizes und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–413 (Textkorpus, Stellenkommentar, Abbildungen, Namenregister).

(12) **Karl Jaspers, Schelling** (Karl Jaspers Gesamtausgabe, Bd. I/17), herausgegeben von Tolga Ratzsch, Basel (Schwabe) 2024, S. VII – LXXIX (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Textausgaben, Übersetzungen, Editorische Zeichen, Indices und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–327 (Schellings Größe und sein Verhängnis, Diskussion [zum Vortrag »Schellings Größe und sein Verhängnis«]. Schelling. Erinnerung an seinen Tod vor hundert Jahren, Schelling. Größe und Verhängnis, Quellen und Literatur), S. 329–387 (Stellenkommentar, Namenregister).

(13) **Karl Jaspers, Die geistige Situation der Zeit. Vernunft und Widervernunft in unserer Zeit** (Karl-Jaspers-Gesamtausgabe, Bd. I/22), herausgegeben von Bernd Weidmann, Basel (Schwabe) 2024, S. VII – CXXXIII (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Ausgaben, Editorische Zeichen und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–135 (*Die geistige Situation der Zeit* mit Anhang 1: Literaturverzeichnis für *Die geistige Situation der Zeit*), S. 137–182 (*Vernunft und Widervernunft in unserer Zeit* mit Anhang 2: Übersetzungsvorlage für *Reason and Anti-Reason in our Time*), S. 183–246 (Stellenkommentar, Abbildungen, Namenregister).

(14) **Karl Jaspers, Texte zur Philosophie (193–1961)** (Karl-Jaspers-Gesamtausgabe, Bd. I/14), herausgegeben von Oliver Immel, Basel (Schwabe) 2024, S. VII–CLXIII (Einleitung des Herausgebers, Referenztexte, Manuskripte, Tondokumente und Ausgaben, Quellen, Editorische Zeichen, Indices und Abkürzungen, Editorische Notiz, Literaturverzeichnis), S. 1–271, S. 273–381 (Stellenkommentar, Namenregister).

(15) **Karl Jaspers, Einführung in die Philosophie, Kleine Schule des philosophischen Denkens** (Karl-Jaspers-Gesamtausgabe, Bd. I/11), herausgegeben von Dirk Fonfara**.** Basel (Schwabe) 2025, 356 Seiten.

7. **Studies on Triadic Ontology and Trinitarian Philosophy**, edited by Markus Enders/Emmanuel Falque/John Milbank/Piero Coda/Paweł Rojek/Mátyás Szalay/Lubomir Žák, Verlag Karl Alber in Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden

(1) **Trinitarian Ontologies. Towards a Trinitarian Transformation of Philosophy**, Baden-Baden 2025, edited by Eduard Fiedler/Pavel Frývaldský, 425 Seiten.

C. Artikel (Aufsätze) in Büchern und Zeitschriften – Articles in Books and Journals

I. Beiträge zu Autoren und Themen der Antike und der Patristik – Contributions to Authors and Subjects of Antiquity and Patristic Times

(1) **„Kritische Anmerkungen zu einer kantischen Augustinus-Interpretation“,** in: Münchener Theologische Zeitschrift 45 (1994), S. 333–342.

(2) **„Zur Frage nach dem Tod in Platons Apologie“,** in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 42 (1995), S. 237–266.

(3) **„Das metaphysische Ordo-Denken in Spätantike und frühem Mittelalter: Bei Augustinus, Boethius und Anselm von Canterbury“,** in: Philosophisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft 104 (1997), S. 362–390.

(4) **„Allgegenwart und Unendlichkeit Gottes in der lateinischen Patristik und im philosophischen und theologischen Denken des frühen Mittelalters“,** in: Bochumer Philosophisches Jahrbuch für Antike und Mittelalter 3 (1998), S. 43–68.

(5) **„Zum Philosophie-Verständnis des Boethius außerhalb der ‚Consolatio philosophiae‘“,** in: Jan A. Aertsen/Andreas Speer (Hrsg.), Was ist Philosophie im Mittelalter? 10. Internationaler Kongreß für mittelalterliche Philosophie der Société Internationale Pour L’Étude De La Philosophie Médiévale vom 25.–30. August 1997 in Erfurt (Miscellanea Mediaevalia, Bd. 26), Berlin/New York 1998, S. 444–451.

(6) **„Die heilende Kraft der Philosophie. Das Philosophie-Verständnis des Boethius in der ‚Consolatio philosophiae‘“,** in: G. Leibold/W. Löffler (Hrsg.), Entwicklungslinien mittelalterlicher Philosophie. Vorträge des V. Kongresses der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie vom 1.–4.2.1998 in Innsbruck (Schriftenreihe der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie, Bd. 3),Wien 1999, S. 10–35.

(7) **„Platons ‚Theologie': Der Gott, die Götter und das Gute",** in: Perspektiven der Philosophie 25 (1999), S. 131–185.

(8) **„Die Regel des heiligen Augustinus – ihr gedanklicher Aufbau und ihre Lehre vom Prinzip des monastischen Lebens",** in: Wissenschaft und Weisheit 65 (2002), S. 1–38.

(9) **„‚Wahrheit' von Augustinus bis zum frühen Mittelalter: Stationen einer Begriffsgeschichte",** in: Markus Enders/J. Saif (Hrsg.), Die Geschichte des philosophischen Begriffs der Wahrheit, Berlin 2006, S. 65–101.

(10) **„*Ratio'* und *‚intellectus'* von Augustinus bis Anselm: Stationen einer Begriffsgeschichte",** in: C. Viola/J. Kormos (Hrsg.), Rationality from Saint Augustine to Saint Anselme. Proceedings of the International Anselm Conference in Pilicsaba (Hungary), 20.–23. June 2002, Pilicsaba 2006, S. 45–59.

(11) **„Kann Gott leiden? Zur Frage nach der Leidensfähigkeit Gottes in der Theologie der Kirchenväter mit einem Ausblick auf das Mittelalter",** in: Internationale Katholische Zeitschrift Communio 32 (2003), S. 451–464.

(12) **„Gabe, Empfang und Schuldigkeit als ontologische Grundbestimmungen alles Geschaffenen nach Augustinus und Anselm von Canterbury",** in: Marco M. Olivetti (Hrsg.), Le Don Et La Dette (Bibliotheca della Archivio di Filosofia, Bd. 34), Padua 2004, S. 395–409.

(13) **„Was ist Wahrheit? Zum Wahrheitsverständnis in der antiken Philosophie und im frühen Christentum",** in: Zur Debatte. Themen der Katholischen Akademie in Bayern 40 (2010), Nr. 1, S. 18–20.

(14) **„Das Wort Gottes als Schöpfungsmittler, Erkenntnisprinzip und Erlöser der Menschen. Augustinus' Auslegung des Johannesprologs",** in: Markus Enders/Rolf Kühn (Hrsg.), „Im Anfang war der Logos …". Studien zur Rezeptionsgeschichte des Johannesprologs von der Antike bis zur Gegenwart, mit einem Beitrag von Christoph Bruns (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 11), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2011, S. 47–67.

(15) **„Eine metaphysische und eine offenbarungstheologische Perspektive (des Johannesprologs)",** in: Markus Enders/Rolf Kühn (Hrsg.), „Im Anfang war der Logos …". Studien zur Rezeptionsgeschichte des Johannesprologs von der Antike bis zur Gegenwart, mit einem Beitrag von Christoph Bruns (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 11), Freiburg i. Br./Basel/Wien 2011, S. 376–380.

(16) **„Das Schicksal in der Antike und seine Bedeutung für das Machbarkeitsdenken heute",** in: Imago Hominis. Quartalschrift für Medizinische Anthropologie und Bioethik 18 (2011), Heft 2: Hippokrates heute I, S. 121–136.

(17) **„Die biblischen Grundlagen des christlichen Menschenbildes",** in: Oliver Müller/ Giovanni Maio (Hrsg.), Orientierung am Menschen. Anthropologische Konzeptionen und normative Perspektiven, Göttingen 2015, S. 31–63.

(18) **„Das Leben als das Prinzip der Selbstbewegung – zum Verständnis des Lebens in der Philosophie der Antike, in der christlichen Bibel und in der Philosophie des lateinischen Mittelalters"**, in: Franziska Neufeld/Chiara Pasqualin/Anne Kristine Rønherde, Sihan Wu (Hrsg.), Leben in lebendigen Fragen. Zwischen Kontinuität und Pluralität, Freiburg/München (Verlag Karl Alber), 2021, S. 29–70.

(19) **„Eine Metaphysik absoluter Einheit und des absoluten Geistes und ihre Bedeutung für die christliche Theologie. Plotin"**, in: M. Breul/A. Langenfeld (Hg.), Der Glaube im Denken. Eine Philosophiegeschichte, Freiburg/Basel/Wien 2023, S. 37–44.

(20) **„‚Der Gott dürfte für uns am ehesten das Maß aller Dinge sein' (Platon, Nomoi 716c4f.). Grundzüge der Entdeckung und Bestimmung der Normativität des Gottesbegriffs in der mythischen und philosophischen Theologie der Griechen**, in: Metaphysik und Religion. Im Gedenken an Jens Halfwassen. Herausgegeben von Tobias Dangel und Markus Gabriel (Collegium Metaphysicum, Band 28), Tübingen 2023, S. 177–202.

II. Beiträge zu Themen und Autoren des Mittelalters – Contribution to Topics and Authors of the Middle Ages

(21) **„Das mystische Wissen Seuses. Ein Beitrag zu seiner theologischen Relevanz“,** in: R. Blumrich/Ph. Kaiser (Hrsg.), Heinrich Seuses Philosophia spiritualis. Quellen, Konzepte, Formen und Rezeption. Tagung Eichstätt 2.–4. Oktober 1991 (Wissensliteratur im Mittelalter, Bd. 17), Wiesbaden 1994, S. 139–172.

(22) **„Die Bestimmung der wahren Philosophie bei Hrabanus Maurus in ihrem geschichtlichen Zusammenhang“,** in: G. Schrimpf (Hrsg.), Kloster Fulda in der Welt der Karolinger und Ottonen. Kultur – Politik – Wirtschaft. Wissenschaftliche Tagung der Theologischen Fakultät Fulda vom 21.–24. April 1994), Frankfurt a. M. 1996, S. 433–448.

(23) **„Selbsterfahrung als Gotteserfahrung: Zum Individualitätsbewußtsein bei Johannes Tauler“,** in: Jan A. Aertsen/Andreas Speer (Hrsg.), Individuum und Individualität im Mittelalter (Miscellanea Mediaevalia, Bd. 24), Berlin/New York 1996, S. 642–664.

(24) **„Abgeschiedenheit des Geistes – höchste ‚Tugend‘ des Menschen und fundamentale Seinsweise Gottes. Eine Interpretation von Meister Eckharts Traktat ‚*Von abegescheidenheit*‘“,** in: Theologie und Philosophie 71 (1996), S. 63–88.

(25) **„Une interprétation du traité eckhartien du détachement“,** in: Revue des sciences religieuses 70 (1996), S. 7–17.

(26) **„Die ‚Reden der Unterweisung‘: Eine Lehre vom richtigen Leben durch einen guten und vollkommenen Willen“,** in: K. Jacobi (Hrsg.), Meister Eckhart: Lebenssituationen – Redesituationen. Wissenschaftliche Tagung des Institutes für Philosophie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg vom 09.–11.06.1995, Berlin 1997, S. 69–92.

(27) **„Heinrich Seuses Konzept einer ‚geistlichen Philosophie‘“,** in: Jakobus Kaffanke (Hrsg.), Heinrich Seuse – Diener der Ewigen Weisheit. Freiburg 1998, S. 46–86; wiedergedruckt in: Jakobus Kaffanke (Hrsg.), Heinrich Seuse – Diener der Ewigen Weisheit (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 1), Berlin (Lit) 2013, S. 139–177.

(28) **„Zur Begriffsgeschichte der Allgegenwart und Unendlichkeit Gottes im hochmittelalterlichen Denken“,** in: Jan A. Aertsen/Andreas Speer (Hrsg.), Raum und Raumvorstellungen im Mittelalter. 30. Kölner Mediävistentagung, veranstaltet vom Thomas-Institut der Universität zu Köln vom 10.–13. September 1996 (Miscellanea Mediaevalia, Bd. 25), Berlin/New York 1998, S. 335–347.

(29) **„Abälards ‚intentionalistische Ethik‘“,** in: Philosophisches Jahrbuch 106 (1999), S. 135–158.

(30) **„Das Naturverständnis Hildegards von Bingen“,** in: R. Berndt (Hrsg.), Im Angesicht Gottes suche der Mensch sich selbst – Hildegard von Bingen 1098–1998. Akten des Internationalen Wissenschaftlichen Symposiums vom 16.–20.03.1998 in Mainz, Berlin 2001, S. 461–501.

(31) **„Von der Wahrheits- zur Weisheitssuche im Dialog. Anmerkungen zur Entwicklung der Dialogform im Werk Heinrich Seuses“,** in: K. Jacobi (Hrsg.), Gespräche lesen. Philosophische Dialoge im Mittelalter, Tübingen 1999, S. 359–378.

(32) **„Das Thema und die rationale Methode von (Anselms) *Cur deus homo*“,** in: P. Gilbert/H. Kohlenberger/E. Salmann (Hrsg.), Cur deus homo. Atti del Congresso Anselmiano Internazionale Roma, 21–23 maggio 1998 (Studia Anselmiana, Bd. 128), Rom 1999, S. 333–366.

(33) **„Selbsterkenntnis ‚im Seelengrund‘. Zur Gotteserkenntnis bei Heinrich Seuse“,** in: Th. Kobusch/B. Mojsisch/Orrin F. Summerell (Hrsg.), Selbst – Singularität – Subjektivität. Vom Neuplatonismus zum Deutschen Idealismus, Amsterdam/Philadelphia 2002, S. 203–229.

(34) **„Bernhard von Clairvaux – ein Lehrmeister der Liebe“,** in: Th. Kobusch (Hrsg.), Philosophen des Mittelalters. Eine Einführung, Darmstadt 2000, S. 67–79.

(35) **„Liebe und Leid – zum mystischen Verständnis der Liebe bei Heinrich Seuse und Johannes Tauler“,** in: G. Stamer (Hrsg.), Die Realität des Inneren. Der Einfluß der deutschen Mystik auf die deutsche Philosophie, Amsterdam/New York 2002, S. 25–71.

(36) **„La compréhension mystique de l’amour humain chez Jean Tauler“,** in: Revue des sciences religieuses 75 (2001), S. 429–443.

(37) **„Unendlichkeit und All-Einheit. Das Unendlichkeitsverständnis in der philosophischen Theologie des Cusanus“,** in: M. Thurner (Hrsg.), Nicolaus Cusanus zwischen Deutschland und Italien. Beiträge eines deutsch-italienischen Symposions in der Villa Vigoni (Veröffentlichungen des Grabmann-Institutes der Universität München, Bd. 48), Berlin 2002, S. 383–441.

(38) **„Das göttliche Wesen der Liebe im Verständnis Meister Eckharts“,** in: Erbe und Auftrag 79 (2003), S. 27–44.

(39) **„‚Nichts liebt Gott mehr in dieser Welt als die Freiheit seiner Kirche‘. Anselm von Canterburys Verständnis der Kirche, kirchlicher Lebensformen und des Verhältnisses der kirchlichen zur weltlichen Gewalt“,** in: Church as Politeia. The Political Self-Understanding of Christianity, edited by Christoph Stumpf and Holger Zaborowski (Arbeiten zur Kirchengeschichte, Bd. 87), Berlin/New York 2004, S. 29–68.

(40) **„Sapientia Dei und Scientia mundi nach Bernhard von Clairvaux“,** in: Revista Portuguesa di Filosofia 60 (2004), Fasc. 3, S. 555–565.

(41) **„‚Heilig ist die Braut des Heiligen der Heiligen‘: Das Kirchverständnis des Bernhard von Clairvaux und seine Theologie kirchlicher Heiligkeit im Spiegel seiner Predigten zum Kirchweihfest“,** in: R. Berndt (Hrsg.), Das Haus Gottes, das seid ihr selbst. Das Kirchenverständnis im Spiegel mittelalterlicher und barocker Predigten zum Kirchweihfest (Erudiri Sapientia, Bd. 6), Berlin 2006, S. 174–196.

(42) **„Meister Eckhart“,** in: L. Cüppers (Hrsg.), Kölner Theologen. Von Rupert von Deutz bis Wilhelm Nyssen, Köln 2004, S. 106–135.

(43) **„Gott ist die Ruhe und der Friede. Eine kontextbezogene Interpretation der Predigten Q 7 *(Populi eius qui in te est, misereberis)* und Q 60 *(In omnibus requiem quaesivi)* des Meister Eckhart“,** in: A. Speer/L. Wegener (Hrsg.), Meister Eckhart in Erfurt (Miscellanea Mediaevalia, Bd. 32), Berlin/New York 2005, S. 50–70.

(44) **„Die eine (wahre) Gottesverehrung in der Vielfalt der Religionen. Zur Begründungsfunktion der spekulativen Einheitsmetaphysik des Cusanus für seine Vision eines immerwährenden Religionsfriedens“,** in: H. Deuser (Hrsg.), Metaphysik und Religion. Die Wiederentdeckung eines Zusammenhangs (Veröffentlichungen der wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie, Bd. 30) Gütersloh 2007, S. 119–153.

(45) **„Die Entwicklung der christlichen Auseinandersetzung mit dem Judentum und dem Islam von Anselm von Canterbury bis Peter Abälard“,** in: G. E. M. Gasper/H. Kohlenberger (Hrsg.), Anselm and Abelard. Investigations and Juxtapositions (Papers in Medieval Studies, Bd. 19) Toronto 2006, S. 223–247.

(46) **„Das Gespräch zwischen den Religionen bei Raimundus Lullus“,** in: A. Speer/ L. Wegener (Hrsg.), Wissen über Grenzen. Arabisches Wissen und lateinisches Mittelalter (Miscellanea Mediaevalia, Bd. 33), Berlin/New York 2006, S. 194–214.

(47) **„Die Philosophie der Religionen bei Lullus und Cusanus: Gemeinsamkeiten und Differenzen“,** in: E. Bidese/A. Fidora/P. Renner (Hrsg.), Ramon Llull und Nikolaus von Kues: Eine Begegnung im Zeichen der Toleranz (Instrumenta Patristica et Mediaevalia, Bd. 46; Subsidia Lulliana, Bd. 2), Turnhout 2005, S. 41–81.

(48) **„Zur Bedeutung des Ausdrucks *theologia* im 12. Jahrhundert und seinen antiken Quellen“,** in: M. Olszewski (Hrsg.), What is „Theology“ in the Middle Ages?. Religious Cultures of Europe (11th–5th Centuries) as reflected in their Self-Understanding (Archa Verbi. Yearbook for the Study of Medieval Theology, Subsidia 1), Münster 2007, S. 19–37.

(49) **„Rasgos fundamentales de la mística cristiana en la Edad Media“,** in: Salmanticensis 52 (2005), S. 343–357.

(50) **„Zum Bild des Menschen im frühen Mittelalter (bei Eriugena und Anselm von Canterbury)“,** in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 8 (2008), S. 231–252.

(51) **„Dios es la calma y la paz. Una interpretación contextualizada de los Sermones Q 7 (‚Populi eius qui in te est, misereberis‘) y Q 60 (‚In omnibus requiem quaesivi‘) del Maestro Eckhart“,** in: Estudios Trinitarios 43 (2009), Nr. 2, S. 327–362.

(52) **„Ist Anselms Theorie der Wahrheit in sich konsistent?“,** in: S. Ernst/Th. Franz (Hrsg.), Sola ratione. Anselm von Canterbury (1033–1109) und die rationale Rekonstruktion des Glaubens, Würzburg 2009, S. 137–164.

(53) **„Die ‚höchste Schule‘ (des Lebens): Seuses Lernen der ‚Kunst wahrer Gelassenheit‘ in seiner Konstanzer Zeit“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch 2 (2009), S. 67–94.

(54) **„Das Glück wahrer Gelassenheit. Wahre Gelassenheit als Gottergebenheit im Verständnis der Deutschen Mystik“,** in: J. Disse/B. Goebel (Hrsg.), Gott und die Frage nach dem Glück. Anthropologische und ethische Perspektiven (Fuldaer Hochschulschriften, Bd. 51), Frankfurt a. M. 2010, S. 169–207.

(55) **„Das mystagogische Itinerarium in Seuses *Briefbüchlein:* Der Weg des Menschen zu einer vollkommenen, mystischen Lebensweise“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch, Bd. 3, Münster/Berlin (Lit) 2010, S. 79–101

(56) **„Die unmittelbare Gottesschau des Evangelisten Johannes und sein Abstieg in das ‚Tal der Geschichte‘. Johannes Scottus Eriugenas Auslegung des Johannesprologs in seiner Homilie ‚Vox spiritualis‘ und in seinem Kommentar zum Johannesevangelium“,** in: Markus Enders/Rolf Kühn (Hrsg.), „Im Anfang war der Logos …“. Studien zur Rezeptionsgeschichte des Johannesprologs von der Antike bis zur Gegenwart, mit einem Beitrag von Christoph Bruns (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 11), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2011, S. 71–116.

(57) **„Das göttliche Wort und seine Fleischwerdung. Inhaltliche Grundzüge des Kommentars des Thomas’ von Aquin zum Prolog des Johannesevangeliums“,** in: Markus Enders/Rolf Kühn (Hrsg.), „Im Anfang war der Logos …“. Studien zur Rezeptionsgeschichte des Johannesprologs von der Antike bis zur Gegenwart, mit einem Beitrag von Christoph Bruns (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 11), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2011, S. 117–148.

(58) **„*Deus unus est.* Meister Eckharts Metaphysik der Einheit und ihr intellekttheoretisches Fundament“,** in: J. Brachtendorf/S. Herzberg (Hrsg.), Einheit und Vielheit als metaphysisches Problem (Collegium Metaphysicum, Bd. 3), Tübingen 2011, S. 109–136.

(59) **„‚Gott ist einer in jeder Hinsicht‘. Das Gottesverständnis Meister Eckharts in seiner christlichen Gestalt“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch, Bd. 4: Das Gottesverständnis der Deutschen Mystik (Meister Eckhart, Johannes Tauler, Heinrich Seuse) und die Frage nach seiner Orthodoxie, Berlin/Münster 2011, S. 7–58.

(60) **„Die Heilige Schrift – das Wort der Wahrheit. Meister Eckharts Verständnis der Bibel als eines bildhaften Ausdrucks des göttlichen Wissens“,** in: Meister-Eckhart-Jahrbuch 5 (2011), Stuttgart 2012, S. 55–97.

(61) **„Meister Eckhart’s Understanding of God“,** in: J. Hackett (Hrsg.), A Companion to Meister Eckhart. Edited by Jeremiah M. Hackett (Brill’s Companion to the Christian Tradition, vol. 36), Leiden/Boston 2013, S. 359–387.

(62) **„Die Semantik der Gelassenheit in der *Theologia Deutsch* und bei Jakob Böhme“,** in: B. Hasebrink/S. Bernhardt/I. Früh (Hrsg.), Semantik der Gelassenheit. Generierung, Etablierung, Transformation (Historische Semantik, Bd. 17), Göttingen 2012, S. 271–287.

(63) **„Gott der Eine oder Gott der Dreieine? Philosophische Begründungsformen für die Inkarnation und die Trinität Gottes im christlichen Mittelalter als Antwort auf die Herausforderung des islamischen Monotheismus“,** in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 31 (2012), S. 49–72.

(64) **„Elemente der Gotteslehre und Grundmotive der Mystagogie Meister Eckharts in den ‚Reden der Unterweisung‘“,** in: Meister-Eckhart-Jahrbuch, Bd. 6: Meister Eckharts Erfurter ‚Reden‘ in ihrem Kontext, herausgegeben von Dagmar Gotschall und Dietmar Mieth unter Mitarbeit von Katharina Mersch, Stuttgart 2013, S. 305–323.

(65) **„Zur religiösen Individualisierung des Menschen in Heinrich Seuses mystagogischer Spiritualität“,** in: Zur Debatte. Themen der Katholischen Akademie in Bayern 7 (2012), S. 14 f.

(66) **„Die Ambivalenz des Individuellen in Heinrich Seuses mystagogischer Spiritualität“,** in: Meister-Eckhart-Jahrbuch, Bd. 8 (2014): Religiöse Individualisierung in der Mystik Eckhart – Tauler – Seuse, herausgegeben von Freimut Löser und Dietmar Mieth unter redaktioneller Mitarbeit von Laurentiu Gafiuc und Robert Steinke, Stuttgart 2014, S. 75–91.

(67) **„Grundzüge der philosophischen Apologetik des christlichen Glaubens bei Thomas von Aquin in seinen Schriften *Summa contra Gentiles* und *De rationibus fidei*“,** in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 14 (2014), S. 142–157.

(68) **„Zur Methode des anselmischen Denkens im *Monologion*“,** in: Symposion. Festschrift zu Ehren des 60. Geburtstages von Raúl Gutiérrez, herausgegeben von Bernhard Uhde und Miguel Giusti, Freiburg i. Br. 2015, S. 209–232.

(69) **„Teresas von Avila spirituelle Lehre vom Gehorsam als dem ‚schnellsten Weg zur höchsten Vollkommenheit‘ in ihrem ‚Buch der Gründungen‘“,** in: M. Gerwing/M. del Rosario Sáez Yuguero (Hrsg.), Teresa von Ávila. Lehrmeisterin des Lebens. Beiträge zum Ersten und Zweiten Internationalen Symposion anlässlich des 500-jährigen Geburtsjubiläums der Heiligen, Münster 2016, S. 79–92.

(70) **„‚*Deus est unus omnibus modis*‘ (‚Gott ist einer in jeder Weise‘). Meister Eckharts Rezeption und Transformation der Einheitsmetaphysik des Moses Maimonides“,** in: Meister-Eckhart-Jahrbuch, Bd. 10: Meister Eckhart – interreligiös, herausgegeben von C. Büchner/Markus Enders/D. Mieth, Stuttgart 2016, S. 241–263.

(71) **„Uwagi na temat znaczenia myśli średniowiecznej dla rozwoju chrześcijańskiego rozumienia natury ludzkiej (Remarks about the relevance of medieval thought for the development of the Christian understanding of human nature),“** in: Spory o naturę człowieka. Jozefowi Tischnerowi w 15. rocznicę śmierci. Monografia wieloautorska pod redakcją naukową ks. Jarosława Jagiełły, Kielce 2015, S. 149–168.

(72) **„Die Freiheit des Menschen und die Freiheit Gottes. Zu Meister Eckharts und Marguerite Poretes Verständnis der menschlichen und der göttlichen Freiheit im Vergleich“,** in: Meister-Eckhart-Jahrbuch, Bd. 12: Meister Eckhart und die Freiheit, herausgegeben von C. Büchner/F. Löser unter redaktioneller Mitarbeit von Janina Franzke, Stuttgart 2018, S. 55–79.

(73) **„Die Rezeption des *Horologium Sapientiae* Heinrich Seuses in der *Nachfolge Christi (De imitatione Christi)* des Thomas von Kempen“,** in: M.-A. Vannier (Hrsg.), Mystique Rhénane et Devotio Moderna, Paris, 2017, S. 221–241.

(74) **„Durch Gelassenheit zur göttlichen Weisheit. Die Weisheit Gottes und die Gelassenheit des Menschen in der mystagogischen Spiritualität Heinrich Seuses (1295–1366)“,** in: Peter Reifenberg/Ralf Rothenbusch (Hrsg.), Mut – Gelassenheit – Weisheit. Impulse aus Philosophie und Theologie, Freiburg i. Br./München 2017, S. 151–175.

(75) **„Der Aufstieg des inneren Menschen zum ewigen Leben. Zu Meister Eckharts Rezeption und Transformation des augustinischen Stufenschemas des geistlichen Weges in seiner Lesepredigt ‚Vom edlen Menschen‘“,** in: M.-A. Vannier (Hrsg.), Les chemins spirituels dans la mystique rhénane et la Devotio Moderna, Paris 2018, S. 31–52.

(76) **„Zur intellektuellen Auseinandersetzung des Thomas von Aquin mit dem Islam in der *Summa contra Gentiles* und in seinem Traktat *De rationibus fidei*“,** in: Markus Enders/B. Goebel (Hrsg.), Die Philosophie der monotheistischen Weltreligionen im frühen und hohen Mittelalter (Fuldaer Studien, Bd. 24), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2019, S. 343–368.

(77) (Zus. mit Bernd Goebel) **„Einleitung“,** in: Markus Enders/B. Goebel (Hrsg.), Die Philosophie der monotheistischen Weltreligionen im frühen und hohen Mittelalter (Fuldaer Studien, Bd. 24), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2019, S. 1–9.

(78) **„‚Ich bin (…) die Wahrheit‘. Meister Eckharts christologisches Verständnis der Wahrheit in seinem Kommentar zum Johannesevangelium und seinen patristischen Quellen“,** in: M.-A. Vannier/M. Vinzent (Hrsg.), Les sources patristiques du commentaire eckhartien de l’evangile de Jean, Akte der gleichnamigen Tagung am 20./21.11.2018 am Institut européen d’ecologie in Metz, Paris 2019, ca. 20 Seiten (im Druck).

(79) **„Zum Beitrag des früh- und hochmittelalterlichen Denkens zum christlichen Verständnis der Natur des Menschen“,** in: Archa Verbi. Yearbook for the Study of Medieval Theology 17 (2020), 9–33.

(80) **„Heinrich Seuse und die Rosenmystik in seinen Schriften und in Illustrationen aus der Straßburger Handschrift von Seuses Exemplar“,** in: Markus Enders/Jakobus Kaffanke (Hrsg.), Von Rosen und anderen Blumen. Künstlerische und literarische Bildmotive zum sommerlichen Garten vom Mittelalter bis in das 20. Jahrhundert (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 6), Münster/Berlin (Lit) 2025, S. 47–78.

(81) „**Das Leiden als Weg des Menschen zu Gott. Johannes Taulers mystagogisches Verständnis des menschlichen Leidens**“, in: Silvia BARA BANCEL/Jean EHRET (Hgg.), «Transformés en son image» (2 Co 3, 18). Théologie et mystique. Mélanges en l’honneur de Marie-Anne Vannier à l’occasion de son 65^{e} anniversaire, («Judaïsme ancien et Origines du Christianisme», vol. 31, Turnhout (Belgium), S. 517–532.

(82) **Wesen und Bedeutung der Gottesliebe des Menschen nach der *Summa theologiae* des Thomas von Aquin**, in: Stefan Grotz/Christian Schäfer und Stefan Schick (Hrsg.), Studien zu den Quaestiones Disputatae des Thomas von Aquin. Festschrift für Rolf Schönberger, Hamburg 2025, S. 145–163.

(83) **Das Wesen und die Bedeutung der sittlichen Tugenden für ein glückliches Leben des Menschen nach Thomas von Aquin und Meister Eckhart**, in: Kathi Beier und Martina Roesner (Hgg.), Thomas von Aquin/Meister Eckhart: Über die Tugend (Interpretationen und Quellen, Band 6) Baden-Baden (Verlag Karl Alber) 2023, S. 263–301.

(84) **Das Sehen Gottes von Angesicht zu Angesicht. Zur *visio Dei* in der Patristik und in der mystischen Theologie des lateinischen Mittelalters**, in: Julia Becker/Isabel Kimpel/Jonas Narchi und Bernd Schneidmüller (Hgg), (Er-)Leben von Spiritualität. Die fünf Sinne in religiösen Gemeinschaften des Mittelalters (Klöster als Innovationslabore. Studien und Texte, Band 14), Regensburg 2024, S. 131–151.

(85) **Die „zweifache Weise der (einen) Wahrheit“ über Gott: Die Wahrheit des Wissens und die Wahrheit des Glaubens. Die methodologischen Grundsätze der philosophischen Glaubensapologetik des Thomas von Aquin gegenüber dem Islam und ihre wissenschaftstheoretische Grundlegung in der *Summa contra gentiles***, in: A. Fidora/M. Lutz-Bachmann (Hgg.), Religionsdialoge und Wissensordnung in Spätantike, Mittelalter und Früher Neuzeit, Tübingen 2024, ca. 20 Seiten (im Druck).

(86) **„„Denn schön ist der (Kampf-) Preis und die Hoffnung groß‘ (Phaidon 114 c8). Inhalt, Struktur und Aussageabsicht des Mythos über das Schicksal der (menschlichen) Seelen nach ihrem Tod in Platons *Phaidon***“, in: Julian Jachmann/Sergiusz Kazmierski (Hgg.), Nichts als die Wahrheit? Sein und Schein in Philosophie, Literatur und Kunst (Regensburger Klassikstudien Bd. 7), Wiesbaden 2025, S. 49–62 (im Druck).

III. Beiträge zu Themen und Autoren der Neuzeit und der Gegenwart – Contributions to Topics and Authors of Modern Times and of the Presence

(87) **„Das Transzendenz-Verständnis Martin Heideggers im philosophiegeschichtlichen Kontext“,** in: Theologie und Philosophie 73 (1998), S. 383–404.

(88) **„Das romantische Unendlichkeitsverständnis Friedrich Schlegels“,** in: Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte 74 (2000), S. 44–83.

(89) **„‚Die Religion ist eine Welt für sich‘ – Grundzüge der Religionsphilosophie Gideon Spickers (1840–1912)“,** in: U. Hoyer/H. Schwaetzer (Hrsg.), „Eine Religion in philosophischer Form auf naturwissenschaftlicher Grundlage“. Gideon Spickers Religionsphilosophie im Kontext seines Lebens, seines Werkes, seiner Zeit, Hildesheim/Zürich/New York 2002, S. 85–110.

(90) **„Basic Principles of Philosophical and Theological Hermeneutics in Hans Urs von Balthasar“,** in: A. Wiercinski (Hrsg.), Between The Human and the Divine. Philosophical and Theological Hermeneutics, Proceedings of the First International Congress on Hermeneutics St. Bonaventure University, St. Bonaventure, NY, USA, May 5–10 2002, Toronto 2002, S. 204–220.

(91) **„Religion vor der Religion. Zum postmodernen Religionsverständnis bei Jacques Derrida und Gianni Vattimo“,** in: G. Kruck (Hrsg.), Gottesglaube – Gotteserfahrung – Gotteserkenntnis. Begründungsformen religiöser Erfahrung in der Gegenwart, Mainz 2003, S. 155–175.

(92) **„La historia del concepto de trascendencia en el pensamiento filosófico de la edad contemporánea a partir de Kant“,** in: Salmanticensis 50 (2003), S. 75–105.

(93) **„Paul Ricoeur’s and Karl Jaspers’ Understanding of Truth“,** in: A. Wiercinski (Hrsg.), Between Suspicion and Sympathy. Paul Ricoeur’s Unstable Equilibrium (International Institute for Hermeneutics 3), Toronto 2003, S. 103–119.

(94) **„Grundzüge philosophischer und theologischer Hermeneutik der Wahrheit in der ‚Theologik‘ des Hans Urs von Balthasar“,** in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 3 (2003), S. 274–293.

(95) **„Ist der Mensch ‚ein uneingelöstes Versprechen‘? Anmerkungen zu Eugen Bisers Entwurf einer Modalanthropologie“,** in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 4 (2004), S. 98–110.

(96) **„Zum Ort der Einheits-Metaphysik Im Denken von Karl Jaspers“,** in: J.-M. Narbonne/A. Reckermann (Hrsg.), Pensées de l’Un dans l’histoire de la Philosophie. Études en hommages au professeur Werner Beierwaltes, Paris 2004, S. 522–549.

(97) **„Zur radikalen Krise der Subjektivität im postmodernen Denken Michel Foucaults – Rekonstruktion und Replik“,** in: Ingolf U. Dalferth/Ph. Stoellger (Hrsg.), Krisen der Subjektivität. Problemfelder eines strittigen Paradigmas, Tübingen 2005, S. 455–474.

(98) **„Homo homini Deus – Grundzüge der Religionskritik Ludwig Feuerbachs“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 3 (2004), S. 107–142.

(99) **„Christliche Religion versus die Religion Christi? Kritische Überlegungen zum Religions- und Christentumsverständnis in der Spätphilosophie Gideon Spickers“,** in: H. Schwaetzer/Ch. Schweizer (Hrsg.), Geschichte, Entwicklung, Offenbarung. Gideon Spickers Geschichtsphilosophie. 3. Gideon-Spicker-Symposion, Regensburg 2005, S. 163–179.

(100) **„Das Sein des Seienden. Anmerkungen zu Gustav Siewerths ‚theologischer Metaphysik‘ des Seins“,** in: M. Schulz (Hrsg.), Das Sein als Gleichnis Gottes. Symposion zum 100. Geburtstag Gustav Siewerths vom 19.–22. Juni 2003, Freiburg i. Br. 2005, S. 110–137.

(101) **„Subjektivität und Wahrheit bei Michel Foucault“,** in: H. Schmidinger/M. Zichy (Hrsg.), Tod des Subjekts? Poststrukturalismus und christliches Denken (Salzburger Theologische Studien 24), Innsbruck/Wien 2005, S. 67–92.

(102) **„Das Verständnis von Wahrheit bei Kierkegaard, Feuerbach und Nietzsche“,** in: Markus Enders/Jan Saif (Hrsg.), Die Geschichte des philosophischen Begriffs der Wahrheit, Berlin 2006, S. 301–335.

(103) **„Hans-Georg Gadamer's Hermeneutic Understanding of Truth“,** in: A. Wierciński (Hrsg.), Between Description and Interpretation: The Hermeneutic Turn in Phenomenology, Toronto 2005, S. 368–375.

(104) **„Zur Dekonstruktion negativer und zur Transformation mystischer Theologie bei Jacques Derrida“,** in: B. Goebel/F. Suárez Müller (Hrsg.), Kritik der postmodernen Vernunft. Über Derrida, Foucault und andere zeitgenössische Denker, Darmstadt 2007, S. 119–145.

(105) **„Osservazioni sulla decostruzione della teologia negativa e sulla trasformazione della teologia mistica in J. Derrida“,** in: Humanitas 62 (2007), S. 251–277.

(106) **„‚Alle weltliche Schönheit ist für den antiken Menschen die Epiphanie göttlicher Herrlichkeit' – zur vorchristlichen Wahrnehmung des Schönen in der heidnischen Antike nach Hans Urs von Balthasar“,** in: W. Kasper (Hrsg.), Logik der Liebe und Herrlichkeit Gottes. Festschrift für Karl Kardinal Lehmann zum 70. Geburtstag, Stuttgart 2006, S. 26–44.

(107) **„Die Schönheit der Seinsordnung im Licht der Herrlichkeit Gottes. Die exemplarische Synthese zwischen heidnisch-antiker Ästhetik und der Herrlichkeit des biblischen Gottes im philosophischen Denken des Thomas von Aquin nach Hans Urs von Balthasar“,** in: W. Kasper (Hrsg.), Logik der Liebe und Herrlichkeit Gottes. Festgabe für Karl Kardinal Lehmann, Stuttgart 2006, S. 76–92.

(108) **„Ontologischer Gottesbegriff und Philosophie des Christentums. Zur philosophischen Rechtfertigung des christlichen Glaubens in Leibniz' ‚*Essais de Théodicée*'“,** in: Wilhelm Metz/Karlheinz Ruhstorfer (Hrsg.), Christlichkeit der Neuzeit – Neuzeitlichkeit des Christentums. Zum Verhältnis von freiheitlichem Denken und christlichem Glauben, Paderborn u. a. 2008, S. 51–77.

(109) **„‚Ich bin die Wahrheit' – eine kritische Lektüre von Michel Henrys ‚Philosophie des Christentums'“,** in: S. Semplici (Hrsg.), Filosofia della Religione oggi? (Archivio di Filosofia LXXV), Pisa/Rom 2008, S. 335–356.

(110) **„‚A Mitologia é uma obra de Arte da Natureza' – sobre o conceito de uma nova mitologia em Friedrich Schlegel, no ‚Sistema do Idealismo transcendental' de Schelling e no ‚mais antigo programa do Idealismo Alemão'“,** in: Carlos João Correia/Markus Gabriel (Hrsg.), Arte, Metafísica e Mitologia. Colóquio Luso-Alemão de Filosofia, Lissabon 2008, S. 53–72.

(111) **„Die Mythologie ist ein Kunstwerk der Natur. Zum Konzept einer Neuen Mythologie bei Friedrich Schlegel, in Schellings *System des transzendentalen Idealismus* und im *Ältesten Systemprogramm des Deutschen Idealismus*“,** in: Jens Halfwassen/Markus Gabriel (Hrsg.), Metaphysik und Mythologie, unter redaktioneller Mitarbeit von S. Zimmermann, Heidelberg 2008, S. 65–88.

(112) **„Widerstreit und Annäherung. Zum prekären Verhältnis zwischen postmodernem und christlichem Denken“,** in: Th. Böhm (Hrsg.), Glaube und Kultur. Begegnung zweier Welten?, in Zusammenarbeit mit Benedikt Barth, Freiburg i. Br./Basel/Wien 2009, S. 154–185.

(113) **„Das Phänomen ‚Barack Obama'“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 8 (2009), S. 215–218.

(114) **„Tod und Sein zum Tode. Zum Verständnis des menschlichen Todes bei Martin Heidegger und Jean-Paul Sartre“,** in: P. Koslowski/F. Hermanni (Hrsg.), Endangst und Erlösung 1. Untergang, ewiges Leben und Vollendung der Geschichte in Philosophie und Theologie, München 2009, S. 51–80.

(115) **„Gott und die Übel in dieser Welt. Zum Projekt einer philosophischen Rechtfertigung Gottes (Theodizee) bei Leibniz und Kant“,** in: Philosophie und Religion, herausgegeben von J. Halfwassen/M. Gabriel/S. Zimmermann (Heidelberger Forschungen, Bd. 37), Heidelberg 2011, S. 121–153.

(116) **„Heideggers Deutung von Nietzsches Proklamation des Todes Gottes“,** in: Heidegger & Nietzsche, herausgegeben von B. Babich/A. Denker/Holger Zaborowski (Elementa, Bd. 82), Amsterdam/New York 2012, S. 98–115.

(117) **„Edith Steins ‚Wege menschlicher Gotteserkenntnis‘. Die drei Grundformen menschlicher Gotteserkenntnis in Steins Dionysius-Rezeption“,** in: Jerzy Machnacz/Monika Małek Orłowska/Krzysztof Serafin (Hrsg.), The Hat and the Veil. The Phenomenology of Edith Stein. Hut und Schleier. Die Phänomenologie Edith Steins (Ad Fontes. Studien zur frühen Phänomenologie, Bd. 3), Nordhausen 2016, 171–186.

(118) **„Das Prius des Seins vor dem Denken. Zu Schellings Kritik und Transformation des ontologischen Gottesbeweises in seiner Spätphilosophie“,** in: J. Haga/S. Salatowsky/W. Schmidt-Biggemann (Hrsg.), Das Projekt der Aufklärung. Philosophisch-theologische Debatten von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Walter Sparn zum 75. Geburtstag, Leipzig 2018, S. 269–296.

(119) **„Abgeschiedenheit – der Weg ins dunkle Licht der Gottheit. Zu Bernhard Weltes Deutung der Metaphysik und Mystik Meister Eckharts“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Meister Eckhart und Bernhard Welte. Meister Eckhart als Inspirationsquelle für Bernhard Welte und für die Gegenwart (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 4), Münster/Berlin (Lit) 2015, S. 5–29.

(120) **„‚Ärztliche Seelsorge‘. Zum Verständnis des Konzepts ‚ärztlicher Seelsorge‘ bei Viktor Frankl und Viktor von Weizsäcker im Vergleich“,** in: Zeitschrift für medizinische Ethik 62 (2016), S. 359–375.

(121) **„Liebe als ‚affektivste Wertantwort‘. Dietrich von Hildebrands (1889–1977) wertphilosophisches Verständnis der Liebe und seine tugendethischen Implikationen“,** in: W. Rohr (Hrsg.), Liebe – eine Tugend? Das Dilemma der modernen Ethik und der verdrängte Status der Liebe, Wiesbaden 2017, S. 265–292.

(122) **„Ist eine ‚gottlose Mystik‘ möglich? Zur Eigenart und Problematik von Fritz Mauthners (1849–1923) Entwurf einer ‚gottlosen Mystik‘ im Kontext seines sprachkritischen und atheistischen Denkens“,** in: Jakobus Kaffanke OSB (Hrsg.), „… der war von Geburt ein Schwabe!“. Vorträge zum 650. Todesjahr des seligen Heinrich Seuse/Suso (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 5), Münster/Berlin (Lit) 2017, S. 55–85.

(123) **„Zu Bernhard Weltes (* 1906 in Meßkirch – † 1983 in Freiburg i. Br.) religionsphilosophischer Deutung des menschlichen Daseins“,** in: Beuroner Forum Edition 10 (2018/2019), herausgegeben von der Erzabtei St. Martin, Beuron durch Peter Häger und Jakobus Kaffanke OSB, Berlin 2019, S. 59–77.

(124) **„Menschlich altern nach Bernhard Welte“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Menschlich altern. Multidisziplinäre Betrachtungen des menschlichen Alters (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2019), Nordhausen (Traugott Bautz) 2019, S. 71–89.

(125) **„Wahrheit als Übereinstimmung des Denkens mit der objektiven Wirklichkeit – Überlegungen zur Sachadäquatheit des korrespondenztheoretischen Wahrheitsbegriffs“,** in: Ulrich L. Lehner/Ronald K. Tacelli (Hrsg.), Wort und Wahrheit. Fragen der Erkenntnistheorie. Festschrift für Harald Schöndorf (Münchener philosophische Studien, N. F., Bd. 35), Stuttgart 2019, S. 29–38.

(126) **„Das Christentum und die anderen Weltreligionen – Anregungen zum interreligiösen Gespräch im Denken Eugen Bisers“**, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 17/Philosophy of Religion Annual, Vol. 17 (2018), Freiburg i.Br./München 2019, S. 129–162.

(127) **„Das Verständnis der Freiheit Gottes bei Meister Eckhart und bei Schelling im Vergleich“,** in: A. Quero-Sanchez (Hrsg.), Mystik und Idealismus: Eine Lichtung des deutschen Waldes. Akten der vom 19. bis 21. Mai 2016 im Kapitelsaal des Predigerklosters in Erfurt stattgefundenen internationalen interdisziplinären Tagung (Meister-Eckhart-Forschungsstelle am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt), Studies in Mysticism, Idealism and Phenomenology/Studien zu Mystik, Idealismus und Phänomenologie, herausgegeben von Andrés Quero-Sanchez (Universität Regensburg) und Ben Morgan (University of Oxford), Vol. 1, Leiden/Boston 2020, S. 448–467.

(128) **„L’apertura verso l’altro/a: esistenza come trascendenza. Tratti fondamentali dell‘ antropologia di Klaus Hemmerle“ („Die Öffnung zum Anderen: Existenz als Transzendenz – Grundzüge der Anthropologie Klaus Hemmerles“)**, in: Valentia Gaudiano (Hrsg.), Sul Maschile e sul feminile. In dialogo con Klaus Hemmerle, Atti del convegno dedicato a Klaus Hemmerle 4–5 Maggio 2019, Istituto Universitario Sophia di Loppiano, Roma (Città Nuova Editrice) 2020, S. 115–128.

(129) **„Zum Wesen und richtigen Gebrauch von Macht im Ausgang von Bernhard Welte“**, in: Markus Enders (Hrsg.), Macht!? Was sie ist und wie sie gut gebraucht wird. Ontologische, phänomenologische, theologische und geistliche Perspektiven (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2020), Nordhausen (Traugott Bautz) 2020, S. 19–38.

(130) **„Ein Nachwort zur ‚Transzendentalen Theologie‘ Richard Schaefflers“**, in: Richard Schaeffler, Transzendentale Theologie. Gott als Möglichkeitsgrund der Erfahrung. Mit einem Nachwort zur „Transzendentalen Theologie“ und einem Nachruf auf das wissenschaftliche Lebenswerk Richard Schaefflers (1926–2019) von Markus Enders, mit einer Bibliographie von Bernd Irlenborn, Freiburg i. Br./München 2022, S. 117–160.

(131) **„Ein Nachruf auf das wissenschaftliche Lebenswerk Richard Schaefflers (1926–2019)“,** in: Richard Schaeffler, Transzendentale Theologie. Gott als Möglichkeitsgrund der Erfahrung. Mit einem Nachwort zur „Transzendentalen Theologie“ und einem Nachruf auf das wissenschaftliche Lebenswerk Richard Schaefflers (1926–2019) von Markus Enders, mit einer Bibliographie von Bernd Irlenborn, Freiburg i. Br./München 2022, S. 161–173.

(132) **„Zum Verständnis des Lebens in der Philosophie der Neuzeit bis zur Gegenwart – ausgewählte Positionen von René Descartes bis Michel Henry“**, in: Franziska Neufeld/Chiara Pasqualin/Anne Kristine Rønherde, Sihan Wu (Hrsg.), Leben in lebendigen Fragen. Zwischen Kontinuität und Pluralität, Freiburg/München (Verlag Karl Alber), 2021, S.71–125.

(133) **„Swami Abishiktananda/Henry Le Seaux (1910 – 1973): The Advaita doctrine and the Christian Theology“**, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 18 (2019/2020/2021)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 18 (2019/2020/2021), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, S. 282–301.

(134) **„Über die Liebe als Prinzip. Zu Heinrich Becks philosophischem Entwurf der Liebe als des universellen Seins-, des Erkenntnis- und des normativen Handlungsprinzips“**, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 18 (2019/2020/2021)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 18 (2019/2020/2021), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, S. 313–329.

(135) **„Ein Meilenstein der Welte-Forschung: Markus Welte über Bernhard Welte“**, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 18 (2019/2020/2021)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 18 (2019/2020/2021), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, S. 330–345.

(136) **„Ein umfassendes Kompendium zu Edith Steins geistigem Werdegang“**, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 18 (2019/2020/2021)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 18 (2019/2020/2021), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, S. 346–363.

(137) **Der metaphysische Gottesbeweis im Anschluss an den sog. Wechselreihenbeweis für den Anfang des Universums im Denken des Freiherrn Béla von Brandenstein (1901–1989)**, in: Jan-Heiner Tück und Magnus Striet (Hrsg.) unter der Mitarbeit von Peter Paul Morgalla, Jesus Christus – Alpha und Omega. Für Helmut Hoping, Freiburg/Basel/Wien (Verlag Herder GmbH), 2021, S. 84–96.

(138) **Vernunft, Glaube und Erfahrung – Quellen und Wege der menschlichen Gotteserkenntnis nach Edith Stein**, in: Edith-Stein-Jahrbuch Band 28/2022, herausgegeben im Auftrag des Teresianischen Karmel in Deutschland und Österreich (Unbeschuhte Karmeliten) unter ständiger Mitarbeit der Edith-Stein-Gesellschaften in Deutschland und Österreich, Würzburg 2022, S. 163–203.

(139) **El ideal de un "perfectum opus rationis". La comprensión de Edith Stein de la relación entre filosofía y religión (cristiana), entre el conocimiento natural de la razón y el conocimiento sobrenatural de la fe (cristiana)**, in: Steiniana. Revista de Estudios Interdisciplinarios 9 (2024), Publicación anual del Centro UC - Estudios interdisciplinarios en Edith Stein. Facultad de Teología. Pontificia Universidad Católica de Chile, Av. Vicuña Mackenna 4860. Campus San Joaquín. CP 7820436, Macul, Santiago, CHILE, S. 87–106.

(140) „**Die ontologischen Grundlagen des philosophischen Theismus und die Verhältnisbestimmung zwischen dem gefühlsmäßigen Gottesglauben und der rationalen Gotteserkenntnis des Menschen nach Béla von Brandenstein (1901–1989)**", in: Két világháború közötti magyar vallásbölcseletek. A 2023 szeptemberében a Marcovez Campus alapítvány által szervezett konferencia előadásanyaga, Szerkesztette Jani Anna és Veres Ildikó, MCA Collegium Professorum Hungarorum (Bibliotheca Collegii Professorum Hungarorum Classis Philosophica), Pilicsaba 2024, S. 208–221.

(141) **„Rose, oh reiner Widerspruch" – Eine Interpretation von Rilkes Grabspruch"**, in: Markus Enders/Jakobus Kaffanke (Hrsg.), Von Rosen und anderen Blumen. Künstlerische und literarische Bildmotive zum sommerlichen Garten vom Mittelalter bis in das 20. Jahrhundert (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 6), Münster/Berlin (Lit) 2025, S. 129–152.

(142) **Wie werde ich ein wahrer Christ? Søren Kierkegaards Verständnis der ästhetischen, der ethischen der (allgemein-) religiösen und der christlichen Existenzweise und deren Bedeutung für einen zeitgemäßen Zugang zum christlichen Glauben**, in: M. Enders (Hg.), Existieren als Leidenschaft für das Paradox. Zur Bedeutung von Bernhard Weltes Rezeption der Existenzphilosophie Søren Kierkegaards für ein authentisches Christsein heute ((Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2025), Nordhausen (Traugott Bautz) 2025, S. 19–40.

(143) „**Die Unbedingtheit des Guten und das Böse in der Philosophie von Karl Jaspers**", in: Gut und Böse in der Philosophie von Karl Jaspers mit Blick auf Kant und Arendt, hg. von Th. Fuchs/D. Kaegi/Larysa Mandryshchuk (Reihe „Forschungen zu Karl Jaspers und zur Existenzphilosophie", Bd. ?), Basel 2025, ca. 25 Seiten (im Druck).

(144) „**Der Mut der Vernunft und das Vertrauen auf die Gottheit. Karl Jaspers zum Grund von Vertrauen und Hoffnung in der Grenzsituation einer drohenden Selbstauslöschung der Menschheit durch die Massenvernichtungswaffen**", in: A. Hügli (Hg.), Die Atombombe. Zur Aktualität von Jaspers' Überlegungen zur Zukunft des Menschen, Basel/Berlin (Schwabe, Reflexe) 2026, ca. 20 Seiten (im Druck).

(145) (Zus. mit Boris Wandruszka) „**Béla von Brandenstein (1901–1989): Glaube, Hoffnung und Liebe als Spiegelung des dreifaltigen Gottes. Wesen, Stellung und Bedeutung des christlichen Glaubens in der Philosophie Béla von Brandensteins**", in: Markus Enders/Maximilian Gigl/Ferdinand Herget/Frank Schlesinger/Michael Schulz (Hgg.), **Über Glauben philosophieren. Impulse christlicher Denkerinnen und Denker**, Würzburg 2025, S. 217–231.

IV. Systematische Beiträge zum Verständnis der menschlichen Religiosität, von Religion und der monotheistischen Weltreligionen, Gottes und der zeitgeschichtlichen Gegenwart – Systematic Contributions to the Understanding of Human Religiosity, Religion and the Monotheistic World-religions, God and the Contemporary Historical Presence

(146) **„Denken des Unübertrefflichen. Die zweifache Normativität des ontologischen Gottesbegriffs“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 1 (2002), S. 50–86; eine russische Übersetzung (von Mikhail Khorkov) dieses Aufsatzes ist erschienen in: Philosophy of Religion. An Almanac 2008–2009, herausgegeben von der Russian Academy of Sciences, Institute of Philosophy RAS, Moskau 2010, S. 258–298.

(147) **„Zum Verhältnis von Religion und Gewalt nach den Heiligen Schriften des Judentums (Thora), des Islams (Koran) und des Christentums (Neues Testament)“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 2 (2003), S. 91–129.

(148) **„Die Aktualität der Religion“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 1 (2002), S. 195–204.

(149) **„Ist ‚Religion‘ wirklich undefinierbar? Überlegungen zu einem interreligiös verwendbaren Religionsbegriff“,** in: Markus Enders/Holger Zaborowski (Hrsg.), Phänomenologie der Religion. Zugänge und Grundfragen. Akten des internationalen religionsphilosophischen Kongresses – Freiburg im Breisgau 2003, Freiburg i. Br./München 2004, S. 49–87.

(150) **„Ist der Mensch von Natur aus religiös? Zur Aktualität und Wiederkehr der Religionen“,** in: H. Poser/Bruno B. Reuer (Hrsg.), Bildung – Identität – Religion. Fragen zum Wesen des Menschen, Berlin 2004, S. 221–239.

(151) **„Der Drang nach Unmittelbarkeit. Religionsphilosophische Überlegungen zur gegenwärtigen Herausforderung des Christentums durch die sog. ‚Neue Religiosität‘“,** in: Ph. Müller/H. Windisch (Hrsg.), Seelsorge in der Kraft des Heiligen Geistes. Festschrift für Weihbischof Paul Wehrle, Freiburg i. Br./Basel/Wien 2005, S. 47–64.

(152) **„Auf den Spuren Gottes in unserer Zeit. Überlegungen zu einer unzeitgemäßen Fragestellung“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 4 (2005), S. 149–155.

(153) **„Kann die objektive Wahrheit des Christentums philosophisch begründet werden?“,** in: Katholisches Säkularinstitut Cruzadas de Santa Maria (Hrsg.), Pasinger Philothea, Bd. I: Kriterien der Wahrheit christlicher Glaubenserfahrung, St. Ottilien 2006, S. 131–176.

(154) **„Ist der Mensch von Natur aus religiös? Zum Bild des Menschen aus der Sicht christlicher Religionsphilosophie“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 5 (2007), S. 37–68.

(155) **„Zum Verhältnis zwischen christlichem Glauben und menschlicher Vernunfterkenntnis aus römisch-katholischer Sicht“,** in: M. Laube/G. Pfleiderer (Hrsg.), Die Vernunft der Religion. Protestantische Aspekte einer aktuellen Kontroverse (Loccumer Protokolle 62/07), Rehburg-Loccum 2008, S. 109–133.

(156) **„Das Unübertreffliche im Verständnis der monotheistischen Weltreligionen – zur interreligiösen Relevanz des ‚ontologischen Gottesbegriffs‘“,** in: E. Bidese/ A. Fidora/P. Renner (Hrsg.), Philosophische Gotteslehre heute. Der Dialog der Religionen Darmstadt (Wiss. Buchgesellschaft) 2008, S. 71–99; wiederabgedruckt in: T. Jürgasch/Ahmad M. Karimi/G. Koridze/K. Ruhstorfer (Hrsg.), Gegenwart der Einheit. Zum Begriff der Religion. Festschrift anlässlich des 60. Geburtstages Bernhard Uhdes, Freiburg i. Br. 2008, S. 205–238.

(157) **„Zur Bedeutung des Lichts in Philosophie, Religion und (monotheistischer) Mystik“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 7 (2008), S. 85–107.

(158) **„L’Insuperabile Nella Comprensione Delle religioni Monoteistiche: Sulla Rilevanza Interreligiosa Del ‚Concetto Ontologico Di Dio‘“,** in: E. Bidese/A. Fidora/P. Renner (Hrsg.), Il Dio Della Ragione E Le Ragioni Di Dio, Vol. II: Le Ragioni Di Dio E Le Religioni (Filosofia e teologia, Bd. 8), Mailand 2009, S. 13–58.

(159) **„Sulla relazione tra il credere e la ragione secondo Papa Benedetto XVI“,** in: Allargare gli orizzonti della razionalità. Prospettive per la filosofia, a cura di Silvio Spiri e Tommasio Valentini (Editori Riuniti University Press), Rom 2010, S. 85–108.

(160) **„Swinburne's Reconstruction of Leibniz's Cosmological Argument“,** in: S. J. McGrath (Hrsg.), Analecta Hermeneutica, Vol. 2, Memorial University Newfoundland 2010, 9 Seiten.

(161) **„Das Regiment des Fußball-Gottes. Nachdenkliches zur Fußballweltmeisterschaft 2010“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 9 (2010), S. 199–205.

(162) **„Das Leiden der Liebe. Zur Unveränderlichkeit und Leidensfähigkeit des christlichen Gottes“,** in: H.-C. Günther/A. A. Robiglio (Hrsg.), The European Image of God and Man. A Contribution to the Debate on Human Rights, IATP (Studies on the Interaction of Art, Thought and Power, Bd. 3), Leiden/Boston 2010, S. 211–233.

(163) **„Die Bedeutung einer christlichen Philosophie der monotheistischen Weltreligionen im frühen Mittelalter für das interreligiöse Gespräch der Gegenwart“,** in: Internationale Gesellschaft für Theologische Mediävistik e. V. (Hrsg.), Archa Verbi. Yearbook for the Study of Medieval Theology 7 (2010), S. 143–165.

(164) **„Möglichkeit und lebenspraktische Bedeutsamkeit einer philosophischen Theodizee“,** in: VHS Lörrach/VHS Weil am Rhein (Hrsg.), TAMphilo. Sternstunden aus 10 Jahren philosophischer Erwachsenenbildung, Freiburg 2011, S. 151–179.

(165) **„Gibt es ein Schicksal für den Menschen? Systematische und historische Überlegungen zur Deutungskategorie des ‚Schicksals'“,** in: G. Maio (Hrsg.), Abschaffung des Schicksals? Menschsein zwischen Gegebenheit des Lebens und medizinisch-technischer Gestaltbarkeit, Freiburg i. Br./Basel/Wien 2011, S. 49–77.

(166) **„Ontologischer Gottesbegriff und ontologischer Gottesbeweis. Der Vernunft-Charakter des ontologischen Gottesbegriffs und dessen Entfaltung im ontologischen Gottesbeweis“,** in: Thomas Buchheim/Friedrich Hermanni/Axel Hutter/Christoph Schwöbl (Hrsg.), Gottesbeweise als Herausforderung für die moderne Vernunft (Collegium Metaphysicum, Bd. 4), Tübingen 2012, S. 241–287.

(167) **„‚Miserere' oder der ‚Glücksbringer' der gerechten Barmherzigkeit Gottes – zeitgeschichtliche Perspektiven zur Relevanz von Psalm 51“,** in: D. Helms/F. Körndle/F. Sedlmeier (Hrsg.), Miserere mei, Deus. Psalm 51 in Bibel und Liturgie, in Musik und Literatur, Würzburg 2015, S. 533–552.

(168) **„‚Entscheidung' als maximaler Selbsteinsatz. Die religiöse Bedeutungsdimension der ‚existenziellen Grundentscheidung'“,** in: Archivio di Filosofia LXXX (2012), Nr. 1–2, La Decisione, edited by Stefano Semplici, Pisa/Rom 2012, S. 101–112.

(169) **„Zu den kulturellen und gesellschaftlichen Auswirkungen der sog. Postmoderne und des wissenschaftlich-technischen Szientismus in der Gegenwart“,** in: Markus Enders/Rolf Kühn (Hrsg.), Kritik gegenwärtiger Kultur. Phänomenologische und christliche Perspektiven (Seele, Existenz und Leben, Bd. 22), Freiburg i. Br./München 2013, S. 158–176.

(170) **„Die Herausforderung des Christentums durch die Neue Religiosität“,** in: Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft 96 (2012), Heft 3–4, S. 165–178.

(171) **„Endlichkeit und Einheit. Zum Verständnis von Religion im Anschluss an Hermann Schrödters Begriff von Religion“,** in: Tobias Müller/Thomas M. Schmidt (Hrsg.), Was ist Religion? Beiträge zur aktuellen Debatte um den Religionsbegriff, Paderborn/München/Wien/Zürich 2013, S. 125–155.

(172) **„‚Denn Gott ist die Wahrheit' (Koran 22,6,63; 31,30). Anmerkungen zum Wahrheitsverständnis und zu den Wahrheitsansprüchen der drei monotheistischen Weltreligionen“,** in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 12 (2012), S. 17–35.

(173) **„Vom Glück des Gebens. Phänomenologische und metaphysische Überlegungen zum Akt des Gebens und zum Wesen der Gabe“,** in: G. Maio (Hrsg.), Ethik der Gabe. Humane Medizin zwischen Leistungsbringung und Sorge um den Anderen, Freiburg i. Br. 2014, S. 57–80.

(174) **„Zum ontologischen Gottesbegriff, seiner normativen Bedeutung und seinen Spiegelungen im zeitgenössischen Denken: Emmanuel Levinas, Jacques Derrida und Jean-Luc Marion“,** in: C. Böhr (Hrsg.), Zum Grund des Seins. Metaphysik und Anthropologie nach dem Ende der Postmoderne – Rémi Brague zu Ehren, Wiesbaden 2016, S. 101–126.

(175) **„Zur Macht des Unheils und Ohnmacht des Heils in unserer Gegenwart – Ist das Heil als der ‚Sinn des Seins‘ (Bernhard Welte) heute noch glaubwürdig?“,** in: Michaela Christine Hastetter/Michael Hettich (Hrsg.), An der Bruchlinie von Kirche und Welt. Pastoral im Heute. Festschrift für Hubert Windisch, unter Mitarbeit von Marten Stahlberg, Regensburg 2014, S. 109–133.

(176) **„Vom Glück des Gebens, des Verzeihens und des Vergebens. Phänomenologische Überlegungen zu drei elementaren Vollzügen personaler Interaktion“,** in: V. Hoffmann/U. Link-Wieczorek/C. Mandry (Hrsg.), Die Gabe. Zum Stand der interdisziplinären Diskussion (Scientia & Religio, Bd. 14), Freiburg i. Br./München 2016, S. 287–303.

(177) **„Hierarchie der Wahrheiten“,** in: Mariano Delgado/Michael Sievernich (Hrsg.), Die großen Metaphern des Zweiten Vatikanischen Konzils. Ihre Bedeutung für heute, Freiburg i. Br. 2013, S. 120–137.

(178) **„Religion und Transzendenz. Ist ein Transzendenz-Bezug konstitutiv für Religion?“,** in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 13 (2013), S. 3–14.

(179) **„Überlegungen zu einem neuen und bemerkenswerten Entwurf metaphysischen Denkens“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 12 (2013)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 12 (2013), Freiburg i. Br./München 2014, S. 206–240.

(180) **„Gott im Denken der Philosophie. Die Entdeckung der Normativität des Gottesbegriffs im philosophischen Denken des Abendlandes“,** in: Karlheinz Ruhstorfer (Hrsg.), Gotteslehre. Theologie studieren – Modul 7, Paderborn 2014, S. 187–261.

(181) **„Die Herrschaft des Fußballgottes“,** in: Stadt Gottes. Online-Magazin der Steyler Missionare (11.07.2014), S. 1 f.

(182) **„Phänomenologie des Glaubens als Umkehr und Hinkehr zur verborgenen Gegenwart des heiligen Geheimnisses. Über die Vorbildlichkeit Bernhard Weltes für Klaus Hemmerle“,** in: Matthias Sellmann (Hrsg.), GedankenGänge. Klaus Hemmerles Theologie als Projekt beweglichen Denkens, Würzburg 2017, S. 251–274.

(183) **„Immanenz und Transzendenz einer absoluten Einheit im Raum der abendländischen Metaphysik“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Immanenz und Einheit. Internationales Forschungskolloquium zum 70. Geburtstag von Rolf Kühn, edited by Markus Enders (Studies on the Interaction of Art, Thought and Power, Bd. 7), Leiden/Boston (Brill) 2015, S. 3–19.

(184) **„‚Wer ein Warum zu leben hat, erträgt fast jedes Wie‘. Über den inneren Zusammenhang zwischen dem menschlichen Streben nach Sinn und nach Glück“,** in: IRP-Impulse. Zeitschrift für den Katholischen Religionsunterricht an allgemein bildenden Gymnasien und beruflichen Schulen (2014), Heft 2, S. 22–27.

(185) **„Gottvater, der Allmächtige“,** in: P. Walter (Hrsg.), Credo. Das Glaubensbekenntnis für heute erschlossen, unter Mitarbeit von Brigitte Böttner, Freiburg i. Br./Basel/Wien 2015, S. 48–52.

(186) **„Zur Konvergenz zwischen einem geistmetaphysischen Idealismus und christlicher Theologie im Kontext der gegenwärtigen Realismus-Antirealismus-Debatte“,** in: Vittorio Hösle/Fernando Suárez Müller (Hrsg.), Idealismus heute. Aktuelle Perspektiven und neue Impulse, Darmstadt (Wissenschaftliche Buchgesellschaft) 2015, S. 89–110.

(187) **„Die philosophischen Bildungs-Lehren von Romano Guardini (1885–1968) und Gustav Siewerth (1903–1963) und ihre Relevanz für die Zukunft der menschlichen Bildung in Europa“,** in: M. Schulz (Hrsg.), Menschenbild und humanisierende Bildung. Zur philosophischen Pädagogik Gustav Siewerths, herausgegeben von der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V., Konstanz 2016, S. 91–128.

(188) **„Zur Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Liebe des unübertrefflichen Gottes. Oder: Lässt sich aus dem ontologischen Gottesbegriff ein gerecht und barmherzig richtendes Wirken Gottes ableiten?“,** in: Felix Resch (Hrsg.), Die Frage nach dem Unbedingten. Gott als genuines Thema der Philosophie. Festschrift zu Ehren von Prof. Dr. Josef Schmidt SJ, unter Mitarbeit von Martin Klinkosch, Dresden 2016, S. 247–267.

(189) **„Die Struktur-Analogie zwischen göttlicher und menschlicher Caritas. Zur philosophischen Grundlegung der Caritastheologie Heinrich Pompeÿs in seiner strukturanalogen Verhältnisbestimmung zwischen Schöpfungs- und Erlösungsordnung“,** in: Klaus Baumann (Hrsg.), Theologie der Caritas. Grundlagen und Perspektiven für eine Theologie, die dem Menschen dient (Studien zur Theologie und Praxis der Caritas und Sozialen Pastoral, Bd. 31), unter Mitarbeit von Daniela Blank und Karin Jors, Würzburg 2017, S. 43–60.

(190) **„Ein Gott in drei Personen!? Provokation und Relevanz des christlichen Trinitätsglaubens für das christliche Gespräch mit dem Judentum und dem Islam“,** in: Regnum. Schönstatt International Reflexion und Dialog 51 (2017), S. 64–89.

(191) **„Religion als Gegenstand der Philosophie. Gegenstandsbereiche und Aufgaben der Religionsphilosophie“,** in: Ahmad Milad Karimi (Hrsg.), falsafa. Jahrbuch für Islamische Religionsphilosophie, Bd. 1: Religion und Philosophie, unter Mitarbeit von Amina Saleh, Freiburg i. Br./München 2018, S. 77–103.

(192) **„‚Alles wirkliche Leben ist Begegnung.‘ Zur Bedeutung und zu den Grenzen des dialogphilosophischen Ansatzes Martin Bubers“,** in: Ángel E. Garrido-Maturano (Hrsg.), La hospitalidad del pensar: Homenaje a Bernhard Casper. Die Gastgeberschaft des Denkens. Festschrift für Bernhard Casper, Buenos Aires 2018, S. 163–167.

(193) **„Selbst-Gebung und Selbst-Gegebenheit. Zur universalen (phänomenologischen, ontologischen, personalen und religiösen) Bedeutung zweier reflexiver und personaler Gabe-Beziehungen“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Selbstgebung und Selbstgegebenheit. Zur Bedeutung eines universalen Phänomens (Seele, Existenz und Leben, Bd. 30), Freiburg i. Br./München 2018, S. 17–32.

(194) **„Der ontologische Gottesbeweis als die ‚unmittelbare Darstellung der Selbstbestimmung Gottes‘ als des absoluten Begriffs ‚zum Sein‘: Rekonstruktion und Kritik von Georg Wilhelm Friedrich Hegels Rehabilitierung des ontologischen Gottesbeweises“,** in: Christoph Böhr/Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz (Hrsg.), Gott denken. Zur Philosophie von Religion. Richard Schaeffler zu Ehren, Wiesbaden 2018, S. 71–102.

(195) **„Gibt es ein Schicksal für (je)den Menschen? Religionsphilosophische und ideengeschichtliche Überlegungen zur anthropologischen Deutungskategorie des Schicksals. Gesamtsitzung am 27. Oktober 2018“,** in: Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Jahrbuch 2018, Heidelberg 2019, S. 61–63.

(196) **„Die Herausforderung des Christentums durch die sogenannte ‚Neue Religiosität‘“,** in: Wolfgang Buchmüller/Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz (Hrsg.), Esoterik versus Erlösung (Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz 2019, 4. Jahrgang), Heiligenkreuz (Be & Be) 2019, S. 92–114.

(197) **„Il rapporto pericoretico tra verità e amore: un modello appropriato per definire il rapporto tra filosofia e teologia?“,** in: Valentia Gausiano/Alessandro Clemenzia (Hrsg.), Sulla soglia tra filosofia e teologia in dialogo con Klaus Hemmerle (Collanda di teologia 93), Roma (Città Nuova) 2019, S. 53–72.

(198) **„The phenomenon Sâdhu Sundar Singh (1888–ca. 1929) and its relevance for Christianity in India and Europe“**, in: ΦΙΛΟΘΕΟΣ. International Journal for Philosophy and Theology 20.1 (2020), S. 117–128.

(199) **„Über das (Un-)Wesen und den Ursprung des Bösen. Eine metaphysische Bestimmung der allgemeinen Erscheinungs- und Wirkweise, des (Un-)Wesens und des Ursprungs des Bösen und ein Nachweis ihrer sachlichen Übereinstimmung mit dem Verständnis des Bösen in den monotheistischen Weltreligionen**, in: Markus Enders (Hrsg.), Die Macht des Bösen. Wie wirkt sie, was ist sie, woher kommt sie und wie kann sie überwunden werden? (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2021), Nordhausen (Traugott Bautz) 2021, S. 27–58.

(200) **„Relevancia de la doctrina formativa (religioso-)filosófica de Romano Guardini (1885–1968) para el futuro de la educación humana en Europa“,** in: João J. Vila-Chã (Hrsg.), La filosofía y el futuro de la formación humana en Europa (Philosophy and the Future of Human Formation in Europe), ca. 16 Seiten (im Druck).

(201) **„Versuch einer Wesensbestimmung des religiösen Opfers – aus religionsphilosophischer Perspektive“,** in: Harald Seubert/Johannes Schwanke (Hrsg.), Das religiöse Opfer in interdisziplinärer Sicht, Baden-Baden 2021, ca. 20 Seiten (im Druck).

(202) **„Kann das perichoretische Verhältnis zwischen Wahrheit und Liebe nach Klaus Hemmerle ein geeignetes Modell für die Verhältnisbestimmung zwischen Philosophie und Theologie sein?“,** in: Philosophos – Philotheos – Philoponos: Studies and Essays as Charisteria in Honor of Professor Bogoljub Šijaković on the Occasion of His 65th Birthday, edited by Mikonja Knežević, in collaboration with Rade Kisić and Dušan Krcunović, Belgrad (Gnomon Center for the Humanities) /Podgorica (Matica srpska) 2021, S. 693–705.

(203) **„Die Musik – ‚Sprache‘ des Unaussprechlichen. Philosophische und theologische Überlegungen zum Wesen der Musik“,** in: Wolfgang W. Müller (Hrsg.), Theologie und Musik: Das Leben Jesu. Theologische und musikalische Interpretationen. Akten der Jahrestagung der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft 2021, Ostfildern 2024 (Grünewald), S. 18–48.

(204) „**Bernhard Welte zu Karl Jaspers‘ Konzept des philosophischen Glaubens**. **Zur Rezeption von und zur Replik auf Karl Jaspers‘ Konzept des philosophischen Glaubens in der christlichen Religionsphilosophie Bernhard Weltes**“, in: M. Enders (Hrsg.), Philosophischer Glaube und christlicher Offenbarungsglaube. Das Konzept des philosophischen Glaubens bei Karl Jaspers und dessen Rezeption und Replik im christlichen Denken insbesondere bei Bernhard Welte (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2022), Nordhausen (Traugott Bautz) 2022, S. 43–77.

(205) **„Der christliche Glaube an den personalen Gott. Was bedeutet der Glaube des Christentums an Gott als Person?“**, in: Josef Schmidt/Harald Schöndorf/ Guido Joosten (Hrsg.), Was glaubt ein Christ? Zentrale Fragen des Christentums einfach beantwortet, Baden-Baden (Academia) 2022, S. 17–31.

(206) **„Ein Nachwort zur »Transzendentalen Theologie« und ein Nachruf auf das wissenschaftliche Lebenswerk Richard Schaefflers“**, in: Richard Schaeffler, Transzendentale Theologie. Gott als Möglichkeitsgrund der Erfahrung. Herausgegeben und mit einem Nachwort zur »Transzendentalen Theologie« und einem Nachruf auf das wissenschaftliche Lebenswerk Richard Schaefflers (1926–2019) versehen von Markus Enders unter Mitarbeit von Frank Schlesinger. Mit einer Bibliographie Richard Schaefflers von Bernd Irlenborn, Baden-Baden (Verlag Karl Alber), 2022, S. 123–179.

(207) **„A fény a filozófiában, a vallásban és a misztikában“ (= Das Licht in der Philosophie, Religionsgeschichte und Mystik**), in: Vigilia (= Monatsmagazin der christlichen Kulturstiftung Vigilia in Budapest/Ungarn, hg. von István László Gájer) 2022/9, S. 706–714 (Übers. von Tibor Görföl).

(208) „**Denken des Unübertrefflichen – Die zweifache Normativität des ontologischen Gottesbegriffs**“, in: FOLIA THEOLOGICA ET CANONICA 2022, S. 67–85 (published once a year by the Faculty of Theology of the Pázmány Péter Catholic University, Budapest (JOURNAL RANKING: Q1 (NATIONAL RANKING: HUNGARIAN ACADEMY OF SCIENCES: A). Every article is anonymously evaluated by two judges' expressive concordant votes. The views expressed are the responsibility of the contributors).

(209) „**LA PREGUNTA SOBRE DIOS EN EL PENSAMIENTO DE BERNHARD WELTE* Bernhard Welte in memoriam con motivo del 40 aniversario de su muerte**“, in: Erasmus. La revista para el diálogo intercultural ISSN 2718–6288. Revista científica de la Fundación ICALA www.revista-erasmus.org /contacto@revista-erasmus.org. Vol. 25 (2023), S. 1–22.

(210) **„Philosophisches Begreifen oder religiöses Verstehen Gottes? Zur Problematik eines philosophischen Begreifens Gottes in Bernhard Weltes Vorlesung „Der philosophische Begriff Gottes“ aus dem Sommersemester 1952“**, in: Markus Enders (Hrsg.), Das unendliche Geheimnis. Bernhard Welte über die (Un-)Begreifbarkeit Gottes (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2023), Nordhausen 2023, S. 31–57.

(211) **„Zur Frage nach Gott im Denken Bernhard Weltes“**. **Bernhard Welte in memoriam anlässlich seines 40. Todesjahres**, in: Markus Enders (Hrsg.), Das unendliche Geheimnis. Bernhard Welte über die (Un-)Begreifbarkeit Gottes (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2023), Nordhausen 2023, S. 91–113.

(212) **„The Metaphysical Proof of God following the so-called Alternating Series Proof for the Beginning of the Universe in the thought of Baron Béla von Brandenstein (1901–1989)“**, in: Fundación Fernando Rielo (Hrsg.), Metaphysics 2021. Proceedings of the VIII World Conference ‚Metaphysic, Sciences and Humanities. A Necessary Dialogue', October 27–29 2021. Fondazione Idente di Studi e di Ricerca (im Druck),

(213) **„‚Sehnsucht' im Verständnis der abendländischen Philosophie“**, in: Internationale Katholische Zeitschrift Communio 53 (2024), 145–157.

(214) **„Zur Frage nach Gott im Denken Bernhard Weltes“. Bernhard Welte in memoriam anlässlich seines 40. Todesjahres**, in: Margit Eckholt/Dorando Michelini (Hgg.), Interpretation temporis. Annäherungen an Peter Hünermanns Denken im Dienst einer Kirche in der Welt, Ostfildern 2024, S. 231–250.

(215) **„Why Love Alone Endures – On the Eternal Value of True Interpersonal Love and Its Triadic Dimension According to Søren Kierkegaard“**, in: Sophia. Rivista Internationale. Ricerche su i fondamenti e la correlazione dei saperi, XVII (2024/2), Istituto Universitario Sophia, Loppiano (Italien), S. 223–233.

(216) **(Zus. mit Boris Wandruszka) „Grundsätzliches zum Verhältnis von Metaphysik und Fundamentaltheologie“**, in: Martin Fuß (Hg.), Die Wiedergewinnung der Metaphysik für die heutige systematische Theologie. Neue Perspektiven zur Bedeutung der Metaphysik für die Systematische Theologie (Studien zur systematischen Theologie, Ethik und Philosophie, Bd. 26), Münster 2024, S. 45–69.

(217) **„Der Unübertreffliche. Systematische und historische Überlegungen zur Kongruenz des sog. ontologischen Gottesbegriffs mit dem christlichen Gottesverständnis“**, in: Martin Fuß (Hg.), Die Wiedergewinnung der Metaphysik für die heutige systematische Theologie. Neue Perspektiven zur Bedeutung der Metaphysik für die Systematische Theologie (Studien zur systematischen Theologie, Ethik und Philosophie, Bd. 26), Münster 2024, S. 349–370.

D. Lexikonartikel – Dictionary and Encyclopedia Articles

(1) **Art. „Cousin, Victor“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. II, Freiburg i. Br. u. a. 1994, Sp. 1333.
(2) **Art. „Emanation (Philos.)“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. III, Freiburg i. Br. u. a. 1995, Sp. 618.
(3) **Art. „Eine/das Eine/Einheit II. (Philos.)“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. III, Freiburg i. Br. u. a. 1995, Sp. 538 f.
(4) **Art. „Liber de causis“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. VI, Freiburg i. Br. u. a. 1997, Sp. 881.
(5) **Art. „Logos. I Philosophisch,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. VI, Freiburg i. Br. u. a. 1997, Sp. 1025 f.
(6) **Art. „Chalcidius“,** in: [4]Religion in Geschichte und Gegenwart, Bd. II, Tübingen 1999, Sp. 10 f.
(7) **Art. „Epiktet“,** in: [4]Religion in Geschichte und Gegenwart, Bd. II, Tübingen 1999, Sp. 1365 f.
(8) **Art. „Supramundan“,** in: Historisches Wörterbuch der Philosophie, Bd. X, Darmstadt 1999, Sp. 665–670.
(9) **Art. „Transzendenz, Transzendieren II (Von Kant bis zur Gegenwart)“,** in: Historisches Wörterbuch der Philosophie, Bd. X, Darmstadt 1999, Sp. 1447–1455.
(10) **Art. „Porphyrios, Neuplatoniker“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. VIII, Freiburg i. Br. u. a. 1999, Sp. 429.
(11) **Art. „Poseidonios“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. VIII, Freiburg i. Br. u. a. 1999, Sp. 445 f.
(12) **Art. „Präexistenzvorstellungen (philosophie- u. theologiegeschichtlich)“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. VIII, Freiburg i. Br. u. a. 1999, Sp. 492.
(13) **Art. „Seuse, Heinrich“,** in: Metzler Lexikon christlicher Denker, herausgegeben von Markus Vinzent, Stuttgart/Weimar 2000, S. 627 f.
(14) **Art. „Simplikios, Philosoph“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. IX, Freiburg i. Br. u. a. 2000, Sp. 610.
(15) **Art. „Soncinas, Paulus“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. IX, Freiburg i. Br. u. a. 2000, Sp. 718.
(16) **Art. „Themistios“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. IX, Freiburg i. Br. u. a. 2000, Sp. 1392 f.
(17) **Art. „Theophrastos“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. IX, Freiburg i. Br. u. a. 2000, Sp. 1474 f.
(18) **Art. „Zweiweltenlehre“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. X, Freiburg i. Br. u. a. 2001, Sp. 1521 f.
(19) **Art. „Longinos, Neuplatoniker“,** in: [3]Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. XI, Freiburg i. Br. u. a. 2001 (Supplementband), Sp. 174.
(20) **Art. „homoiosis (theo)“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, herausgegeben von Ch. Horn/Ch. Rapp, München 2002, S. 192 f.
(21) **Art. „hyperkosmios/hyperouranios“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, München 2002, S. 209 f.
(22) **Art. „theos“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, München 2002, S. 438–443.
(23) **Art. „theologikê“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, München 2002, S. 435 f.
(24) **Art. „theologia“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, München 2002, S. 433 f.
(25) **Art. „(to) theion“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, München 2002, S. 431–433.
(26) **Art. „theourgia“,** in: Lexikon der antiken Philosophie, München 2002, S. 443 f.

(27) **Art. „Überirdisch“,** in: Historisches Wörterbuch der Philosophie, Bd. XI, Darmstadt 2002, Sp. 41 f.

(28) **Art. „Übersinnlich; das Übersinnliche“,** in: Historisches Wörterbuch der Philosophie, Bd. XI, Darmstadt 2002, Sp. 63–66.

(29) **Art. „Vernunft, Verstand. III. Mittelalter – A. Augustinus, Frühmittelalter, Frühscholastik“,** in: Historisches Wörterbuch der Philosophie, Bd. XI, Darmstadt 2002, Sp. 763–770.

(30) **Art. „Seuse, Heinrich“,** in: [4]Religion in Geschichte und Gegenwart, Bd. VII, Tübingen 2004, Sp. 1238–1239.

(31) **Art. „Wahrheit IV. (Frühmittelalter)“,** in: Historisches Wörterbuch der Philosophie, Bd. XII, Darmstadt 2004, Sp. 60–64.

(32) **Art. „Gottesbeweis“,** in: Enzyklopädie der Neuzeit, Bd. IV, herausgegeben von Friedrich Jaeger, Stuttgart 2006, Sp. 1024–1032.

(33) **Art. „Seuse, Heinrich“,** in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 24, herausgegeben von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Berlin (Duncker & Humblot) 2010, S. 283 f.

(34) **Art. „Gott“,** in: Neues Handbuch philosophischer Grundbegriffe, Bd. 2, neu herausgegeben von Petra Kolmer und Armin Wildfeuer in Verbindung mit W. Hogrebe, L. Honnefelder, C. Horn, W. Kluxen und W. Vossenkuhl, Freiburg i. Br./München 2011, Sp. 1082–1103.

(35) **Art. „Suso, Henri, Biographie, Trad. Yannick Grosieux“,** in: M.-A. Vannier (Hrsg.), Encyclopédie des Mystiques Rhénans d’Eckhart à Nicolas de Cues et leur Réception, Paris 2011, S. 1123–1125.

(36) **Art. „Seuse, Heinrich, auch: Sús, der Susze, latinisiert: Henricus Suso“,** in: Killy Literaturlexikon, 2. Auflage, begründet von Walther Killy, herausgegeben von Wilhelm Kühlmann, Bd. 10, Berlin 2011, 2 Spalten.

(37) (Zus. mit S. Bara Bancel) **Art. „Stagel, Elsbeth“,** in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 25, herausgegeben von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Berlin (Duncker & Humblot) 2013, S. 29 f.

(38) **Art. „Tauler, Johannes“,** in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 25, herausgegeben von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Berlin (Duncker & Humblot) 2013, S. 806–808.

(39) **Art. „Plotin“,** in: Kleine Philosophiegeschichte. Eine Einführung für das Theologie-Studium (UTB Grundwissen Theologie), herausgegeben von M. Breul und A. Langenfeld, Paderborn u. a. 2017, S. 37–44.

(40) **Art. „Welte, Bernhard“,** in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 27, herausgegeben von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Berlin (Duncker & Humblot) 2020, S. 756–758.

(41) **Art. „Transzendenz“,** in: Staatslexikon Recht Wirtschaft Gesellschaft, Fünfter Band: Schule – Virtuelle Realität, herausgegeben von der Görres-Gesellschaft und dem Verlag Herder, 8., völlig neu bearbeitete Auflage, Freiburg/Basel/Wien (Herder) 2021, Sp. 1110–1114.

(42) **Art. „Transzendenz/Gott“,** in: Karl-Jaspers-Handbuch, herausgegeben von Reinhard Schulz und Oliver Immel, Stuttgart 2025, 4 Seiten (im Druck).

(43) **Art. „Transzendenz und Immanenz“**, in: Handbuch Religionsphilosophie. Geschichte – Konzepte - Kontroversen, hg. v. Heiko Schulz/Knut Wenzel/Christian Wiese, Berlin 2025, S. 279–288.

E. Rezensionen, Sammelrezensionen und Tagungsberichte – Essay Reviews, Book Reviews and Conference Reports

(1) **Rez. von: P. Dronke (Hrsg.), A History of Twelfth-Century Western Philosophy,** Cambridge u. a. 1988, in: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur 115 (1993), S. 302–314.

(2) **Rez. von: Heinrich Seuse, Das Buch der Wahrheit. Mittelhochdeutsch – Deutsch,** kritisch herausgegeben von L. Sturlese. und R. Blumrich mit einer Einleitung von L. Sturlese, übersetzt von Rüdiger Blumrich (Philosophische Bibliothek, Bd. 458), Hamburg (Meiner) 1993, in: Zeitschrift für deutsches Altertum und Literatur 123 (1994), S. 105–114.

(3) **Rez. von: Gerhard Gäde, Eine andere Barmherzigkeit. Zum Verständnis der Erlösungslehre Anselms von Canterbury,** Würzburg 1989, in: Münchener Theologische Zeitschrift 45 (1994), S. 232–235.

(4) **Rez. von: K. Ruh, Geschichte der abendländischen Mystik, Bd. II: Frauenmystik und Franziskanische Mystik der Frühzeit,** München 1993, in: Münchener Theologische Zeitschrift 45 (1994), S. 352–355.

(5) **Rez. von: G. Mensching, Das Allgemeine und das Besondere. Der Ursprung des modernen Denkens im Mittelalter,** Stuttgart 1992, in: Zeitschrift für philosophische Forschung 48 (1994), S. 623–628.

(6) **Rez. von: S. Möbuß, Die Intellektlehre des Levi ben Gerson in ihrer Beziehung zur christlichen Scholastik,** Frankfurt/Bern/New York 1991, in: Münchener Theologische Zeitschrift 45 (1994), S. 603–606.

(7) **Rez. von: A. Podlech, Abaelard und Heloisa oder die Theologie der Liebe,** München/Zürich 1990, in: Münchener Theologische Zeitschrift 46 (1995), S. 151–153.

(8) **Rez. von: L. Sturlese, Die deutsche Philosophie im Mittelalter. Von Bonifatius bis zu Albert dem Großen (748–1280),** München 1993, in: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur 117 (1995), S. 496–505.

(9) **Rez. von: L. Gnädinger, Johannes Tauler. Lebenswelt und mystische Lehre,** München 1993, in: Münchener Theologische Zeitschrift 45 (1995), S. 383–385.

(10) **Rez. von: D. Perler, Der propositionale Wahrheitsbegriff im 14. Jahrhundert** (Quellen und Studien zur Philosophie, Bd. 33), Berlin/New York 1992, in: Zeitschrift für philosophische Forschung 49 (1995), S. 490–495.

(11) **Rez. von: T. Schumacher, Theodizee. Bedeutung und Anspruch eines Begriffs** (Europäische Hochschulschriften, Reihe 20, Bd. 435), Frankfurt a. M. u. a. 1994, in: Philosophisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft 103 (1996), S. 401–404.

(12) **Rez. von: G. Schulz, Veritas est adaequatio intellectus et rei. Untersuchungen zur Wahrheitslehre des Thomas von Aquin und zur Kritik Kants an einem überlieferten Wahrheitsbegriff** (Studien und Texte zur Geistesgeschichte des Mittelalters, Bd. 36), in: Philosophisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft 104 (1997), S. 462–465.

(13) **Rez. von: N. Fischer, Die philosophische Frage nach Gott. Ein Gang durch ihre Stationen** (Amateca. Lehrbücher zur katholischen Theologie 2), Paderborn 1995, in: Mitteilungen und Forschungsbeiträge der Cusanus-Gesellschaft 27, S. 191–197.

(14) **Sammelrez. von: Augustins Theorie der Ewigkeit und der Zeit in Confessiones XI im Spiegel neuerer Monographien,** in: Allgemeine Zeitschrift für Philosophie 23 (1998), S. 181–194.

(15) **Rez. von: S. Meier-Oeser, Die Spur des Zeichens. Das Zeichen und seine Funktion in der Philosophie des Mittelalters und der frühen Neuzeit,** Berlin/New York 1997, in: Zeitschrift für Philosophische Forschung 54 (2000), S. 615–619.

(16) **Rez. von: H.-G. Gadamer, Die Lektion des Jahrhunderts. Ein philosophischer Dialog mit Riccardo Dottori,** Münster 2001, in: Christ in der Gegenwart 53 (2001), S. 346.

(17) **Rez. von: K.-H. Ohlig, Religion in der Geschichte der Menschheit. Die Entwicklung des religiösen Bewusstseins,** Darmstadt 2002, in: Christ in der Gegenwart 54 (2002), S. 150.

(18) **Rez. von: W. G. Esser, Philosophische Gottessuche. Von der Antike bis heute,** München 2002, in: Christ in der Gegenwart 54 (2002), S. 340.

(19) **Rez. von G. Wieland (Hrsg.), Religion als Gegenstand der Philosophie,** Paderborn u. a. 1997, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 2 (2003), S. 268–287.

(20) **Rez. von: Martin Heidegger/Bernhard Welte, Briefe und Begegnungen,** herausgegeben von Alfred Denker und Holger Zaborowski, Stuttgart 2003, in: Christ in den Gegenwart 55 (2003), S. 169.

(21) **Rez. von: E. Feil, Religio, Bd. 1–3** (Forschungen zur Kirchen- und Dogmengeschichte, Bd. 36/70/79), Göttingen 1986/1997/2001, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 3 (2004), S. 223–230.

(22) **Rez. von: R. Gramlich, Der eine Gott. Grundzüge der Mystik des islamischen Monotheismus,** Wiesbaden 1998, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 3 (2004), S. 231–236.

(23) **Rez. von: K. Ruhstorfer, Konversionen. Eine Archäologie der Bestimmung des Menschen bei Foucault, Nietzsche und Paulus,** Paderborn u. a. 2004, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 4 (2005), S. 203–221.

(24) (zus. mit Sigrun Jäger) **Tagungsbericht über die Jahrestagung der Meister-Eckhart-Gesellschaft 2009 in Regensburg,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch 2 (2009), S. 107–122.

(25) **Rez. von: S. Schäde/J. Brachtendorf/G. Nickel/T. Möllenbeck (Hrsg.), Unendlichkeit. Interdisziplinäre Perspektiven** (Religion und Aufklärung, Bd. 15), Tübingen 2008, in: Theologische Revue 106 (2010), Nr. 3, S. 218–221.

(26) **Rez. von: Friedrich Hermanni, Metaphysik. Versuche über letzte Fragen** (Collegium Metaphysicum, Bd. 1), Tübingen (Mohr Siebeck) 2011, in: Philosophisches Jahrbuch 120 (2013), Nr. II, S. 440–445.

(27) **Rez. von: John D. Mikalson, Greek Popular Religion in Greek Philosophy,** Oxford University Press 2010, in: Gnomon. Kritische Zeitschrift für die gesamte Klassische Altertumswissenschaft 87 (2015), Heft 8, S. 673–678.

(28) **Rez. von: Valentina Gaudiano, Die Liebesphilosophie Dietrich von Hildebrands. Ansätze für eine Ontologie der Liebe,** Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2013, in: Zeitschrift für Philosophische Forschung 70 (2016), Heft 2, S. 303–307.

(29) **Rez. von: Heinrich Beck, Das Prinzip Liebe. Ein philosophischer Entwurf, Verlag Peter Lang, Berlin 2018,** in: Zeitschrift für Philosophische Forschung 75 (2021), Heft 1, S. 164–167.

(30) **Rez. von: Markus Welte, Die christologische Hermeneutik Bernhard Weltes. Christusverkündigung im Horizont des neuzeitlichen Seinsverständnisses** (ratio fidei. Beiträge zur philosophischen Rechenschaft der Theologie, Bd. 69), Regensburg (Friedrich Pustet) 2019, in: Theologische Revue 117 (2021), Nr. 4, Spp. 301–304 (Onlinefassung: https://doi.org/10.17879/thrv-2021-3406).

F. Übersetzungen – Translations

(1) **Übersetzung aus dem Lateinischen ins Deutsche von: Anselm von Canterbury, De veritate (Über die Wahrheit),** in: Anselm von Canterbury, Über die Wahrheit. Lateinisch – Deutsch, übersetzt, mit einer Einleitung und Anmerkungen herausgegeben von Markus Enders (Philosophische Bibliothek, Bd. 535), Hamburg (Meiner) 2001, 2. Auflage 2003, S. 3–106.

(2) (Zus. mit Maria Enders) **Übersetzung aus dem Spanischen ins Deutsche von: Silvia Bara Bancel, „Heinrich Seuse und seine Auswirkung in Spanien (15.–16. Jahrhundert)“,** in: Jakobus Kaffanke OSB (Hrsg.), „… der war von Geburt ein Schwabe!“ Vorträge zum 650. Todesjahr des seligen Heinrich Seuse/Suso (Heinrich-Seuse-Forum 5), Münster/Berlin (Lit) 2017, S. 139–154.

G. Fachbezogene, nichtwissenschaftliche Veröffentlichungen – Subject-related, Non-scientific Publications

(1) **„Eine geistliche Anregung: Jesu Vermächtnis: Das Gebot der Liebe (Joh. 15,14 f.)“,** in: Der Turm. Pfarrblatt für Hl. Kreuz-Giesing, 29. Jahrgang, Juli 1996, S. 2

(2) **„Die Entwicklung des Selbstverständnisses philosophischen Denkens im frühen Mittelalter: Von Boethius bis Anselm von Canterbury“,** in: Jan A. Aertsen/A. Speer (Hrsg.), Qu'est-ce que la philosophie au moyen âge? What is Philosophy in the Middle Ages? Was ist Philosophie im Mittelalter? Der 10. Internationale Kongreß für mittelalterliche Philosophie vom 25.–30. August 1997 in Erfurt in Kurzfassungen (Acta Academiae Scientiarum, Bd. 4), Erfurt 1997, S. 283–284.

(3) **„Gotteserfahrung – wie ist sie möglich? Zum 700. Geburtstag des oberrheinischen Mystikers Johannes Tauler“,** in: Konradsblatt. Wochenzeitung für das Erzbistum Freiburg 18 (2001), S. 8–9.

(4) **„Laudatio zum 70. Geburtstag von Bernhard Casper“,** in: Freiburger Universitätsblätter 40 (2001), S. 89 f.

(5) **„Geleitwort des Herausgebers des Jahrbuchs für Religionsphilosophie“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 1 (2002), S. 7–12.

(6) **„Geleitwort des Herausgebers des Jahrbuchs für Religionsphilosophie“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 2 (2003), S. 7–9.

(7) **„Geleitwort des Herausgebers des Jahrbuchs für Religionsphilosophie“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 4 (2005), S. 7 f.

(8) **„Einführung“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Gustav Siewerth, Erziehende und bildende Liebe, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2005, S. 1–6.

(9) **„Wie Gott zu uns, wie Er in sich und wie Er in uns ist. Eine Betrachtung zum Weihnachtsfest“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 5 (2006), S. 215–218.

(10) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch 1 (2008), Münster/Berlin (Lit) 2008, S. 1–4.

(11) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch 2 (2009), Münster/Berlin (Lit) 2009, S. 1–3.

(12) **„Jeder hat, was er gibt. Ermutigung zur Selbsthingabe. Programm Theologische Meditation“**, in: Christ sein heute. Theologische Meditationen in der Fastenzeit (Universitätskirche Freiburg 2010). Herausgegeben von Peter Walter, Freiburg im Breisgau (Universitätsbibliothek, Digitale Publikation unter: http://www.freidok.uni-freiburg.de/volltexte/7213/ ISBN 978-3-928969-38-3) 2010, S. 39–50.

(13) **„Vorwort des Herausgebers der Schriftenreihe ‚Scientia mystica. Studien zur christlichen und außerchristlichen Mystik‘“,** in: Ricardo Baeza García, Die Topologie des Ursprungs. Der Begriff der Gelassenheit bei Eckhart und Heidegger und seine Entfaltung in der abendländischen Mystik und im zeitgenössischen Denken (Scientia mystica, Bd. 1), Berlin 2009, S. 1–3.

(14) **„Geleitwort des Mitherausgebers der Schriftenreihe ‚Scientia & Religio. Studien zu Philosophie und Religion‘“,** in: Chan Ho Park, Wer sein Selbst verliert, wird es gewinnen. Romano Guardinis Verständnis der Person und seine Auseinandersetzung mit dem Buddhismus (Scientia & Religio, Bd. 9) Freiburg i. Br./München 2010, S. 11–25.

(15) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch 3 (2010), Münster/Berlin 2010, S. 1–3.

(16) **„Interview mit Lukas Trabert“,** in: Lukas Trabert (Hrsg.): Philosophischer Wegweiser, Freiburg i. Br./München 2010, S. 42 f.

(17) **„Vorwort des Mitherausgebers“,** in: Markus Enders/Rolf Kühn (Hrsg.), „Im Anfang war der Logos …“. Studien zur Rezeptionsgeschichte des Johannesprologs von der Antike bis zur Gegenwart, mit einem Beitrag von Christoph Bruns (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 11), Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2011, S. 1–3.

(18) **„Geleitwort des Herausgebers“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 9 (2010), S. 7–8.

(19) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Heinrich-Seuse-Jahrbuch 4 (2011): Das Gottesverständnis der Deutschen Mystik (Meister Eckhart, Johannes Tauler, Heinrich Seuse) und die Frage nach seiner Orthodoxie, Münster/Berlin 2011, S. 1–4.

(20) (Zus. mit Holger Zaborowski) **„Geleitwort der Herausgeber/Editorial“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 10/Philosophy of Religion Annual, Vol. 10 (2011), Freiburg i. Br./München 2012, S. 7–10.

(21) **„‚Konservativ‘ ist …“,** in: M. Porsche-Ludwig/L. Bellers (Hrsg.), Was ist Konservativ? Eine Spurensuche in Politik, Philosophie, Wissenschaft, Literatur, Nordhausen (Traugott Bautz) 2013, S. 67.

(22) **„Geleitwort des Herausgebers“,** in: Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, im Auftrag der Bernhard-Welte-Gesellschaft herausgegeben von Markus Enders, Freiburg i. Br. 2013, S. 2 f.

(23) **„Gottvater, der Allmächtige (Credo (6): Der allmächtige Vater)“,** in: Konradsblatt. Wochenzeitung für das Erzbistum Freiburg 97 (2013), Nummer 29, S. 23.

(24) **„Geleitwort“,** in: Siegfried Karl, Ratio und Affectus. Zum Verhältnis von Vernunft und Affekt in den *Orationes sive Meditationes* und im *Proslogion* Anselms von Canterbury (1033/4–1109) (Studia Anselmiana 160, Philosophica 7), Rom 2014, S. XXI–L.

(25) **„Vorwort (des Herausgebers)“,** in: Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, im Auftrag der Bernhard-Welte-Gesellschaft herausgegeben von Markus Enders, Freiburg i. Br. 2014, S. 1–4.

(26) **„Die Gottesfrage in der Literatur der Moderne“,** in: Verwaltungsentlastung. Die Gottesfrage in Literatur, Wissenschaft und unseren Gesellschaften. Der Priesterrat im Erzbistum Köln. Protokoll der Tagung vom 5. bis 7. November 2013 in Bensberg, Köln 2014, S. 40–55.

(27) **„Einige Aspekte der Gottesfrage in der Philosophie (und Theologie) der Gegenwart“,** in: Verwaltungsentlastung. Die Gottesfrage in Literatur, Wissenschaft und unseren Gesellschaften. Der Priesterrat im Erzbistum Köln. Protokoll der Tagung vom 5. bis 7. November 2013 in Bensberg, Köln 2014, S. 56–70.

(28) **„Die Herausforderung des Christentums durch die Neue Religiosität“,** in: Verwaltungsentlastung. Die Gottesfrage in Literatur, Wissenschaft und unseren Gesellschaften. Der Priesterrat im Erzbistum Köln. Protokoll der Tagung vom 5. bis 7. November 2013 in Bensberg, Köln 2014, S. 71–96.

(29) **„Grußwort zum Kolloquium ‚Immanenz & Einheit‘ zum 70. Geburtstag von Rolf Kühn“,** in: Immanenz & Einheit. Festschrift zum 70. Geburtstag von Rolf Kühn, edited by Markus Enders (Studies on the Interaction of Art, Thought and Power, Bd. 7) Leiden/Boston (Brill) 2015, S. XI–XIII.

(30) **„Vorwort zum Kolloquium ‚Immanenz & Einheit‘ zum 70. Geburtstag von Rolf Kühn“,** in: Immanenz & Einheit. Festschrift zum 70. Geburtstag von Rolf Kühn, edited by Markus Enders (Studies on the Interaction of Art, Thought and Power, Bd. 7) Leiden/Boston (Brill) 2015, S. XIV–XVI.

(31) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Meister Eckhart und Bernhard Welte. Meister Eckhart als Inspirationsquelle für Bernhard Welte und für die Gegenwart (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 4), Münster/Berlin (Lit) 2015, S. 1–3.

(32) (Zus. mit Rolf Kühn) **„Geleitwort der Herausgeber“,** in: Rolf Kühn/Markus Enders (Hrsg.), Michel Henry. Radikale Religionsphänomenologie. Beiträge 1943–2001, Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2015, S. 7–8.

(33) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Chanwook Heo, Stufenweg zum Heil. Der Erlösungsweg in der Mystik Johannes Taulers (1300–1361) und im Sŏn-Buddhismus Chinuls (1158–1210) – ein Vergleich (Scientia Mystica, Bd. 2), Münster/Berlin (Lit) 2015, S. 1–12.

(34) **„Vorwort“,** in: Jahrbuch für Religionsphilosophie, Bd. 14/Philosophy of Religion Annual, Vol. 14 (2015), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2016, S. 7 f.

(35) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Schriften der Bernhard-Welte-Gesellschaft, im Auftrag der Bernhard-Welte-Gesellschaft herausgegeben von Markus Enders, Freiburg i. Br. 2016, S. 2–4.

(36) **„Einführung“,** in: Gustav Siewerth, Gesammelte Werke 6 a: Pädagogische und Anthropologische Schriften I: Wagnis und Bewahrung. Zur metaphysischen Begründung des erzieherischen Auftrags. Metaphysik der Kindheit, im Auftrag der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2016, S. 8–13.

(37) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Gustav Siewerth, Gesammelte Werke 6 b: Pädagogische und Anthropologische Schriften II: Erziehungsrelevante Wesenszüge und Eigenschaften der menschlichen Person, im Auftrag der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2017, S. 8–11.

(38) **„Christliche Bildung und Erziehung heute. Vorwort und Einführung des Herausgebers“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Christliche Bildung und Erziehung heute (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2017), Nordhausen (Traugott Bautz), 2018, S. 7–15.

(39) **„Einführung und Vorwort des Herausgebers“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Selbstgebung und Selbstgegebenheit. Zur Bedeutung eines universalen Phänomens (Seele, Existenz und Leben, Bd. 30), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2018, S. 9–13.

(40) **„Epilog. Sils Maria – Rettung aus Todesgefahr“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Selbstgebung und Selbstgegebenheit. Zur Bedeutung eines universalen Phänomens (Seele, Existenz und Leben, Bd. 30), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2018, S. 221–225.

(41) **„Einführung des Herausgebers der Schriftenreihe *Bernhard Welte Inedita*“,** in: Bernhard Welte, Philosophische Soziologie (Bernhard Welte Inedita, Bd. 1), eingeführt und bearbeitet von Johannes Elberskirch, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2018, S. 15–17.

(42) **„Der Transzendenzbegriff in der Philosophie der Neuzeit bis zur Gegenwart“,** in: Newsletter der Heidelberger Akademie der Wissenschaften 2/2018, S. 5 f.

(43) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Gustav Siewerth, Gesammelte Werke 6 c: Pädagogische und Anthropologische Schriften III: Zur Erziehung und Bildung des Menschen in Schule und Hochschule, im Auftrag der Gustav-Siewerth-Gesellschaft e. V. herausgegeben von Markus Enders, Konstanz (Gustav Siewerth Gesellschaft) 2018, S. 8–11.

(44) **„Antrittsrede in der Heidelberger Akademie der Wissenschaften vom 21. Juli 2018“,** in: Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Jahrbuch 2018, Heidelberg 2019, S. 149–155.

(45) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Menschlich altern. Multidisziplinäre Betrachtungen des menschlichen Alters (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e. V., Jahrgang 2019), Nordhausen (Traugott Bautz) 2019, S. 7–17.

(46) (Zus. mit Bernd Goebel) **„Vorwort“,** in: Markus Enders/Bernd Goebel (Hrsg.), Die Philosophie der monotheistischen Weltreligionen im frühen und hohen Mittelalter (Fuldaer Studien, Bd. 24), Freiburg i. Br./Basel/Wien 2019, S. IX.

(47) **„Geleitwort des Herausgebers der Schriftenreihe *Bernhard-Welte-Inedita*)“,** in: Bernhard Welte, Der Begriff Gottes im philosophischen Denken (Bernhard Welte Inedita, Bd. 2), herausgegeben von Angela Fürderer, Freiburg i. Br./Basel/Wien (Herder) 2020, S. 13–15.

(48) **„Vorwort des Herausgebers“**, in: Markus Enders (Hrsg.), Macht!? Was sie ist und wie sie gut gebraucht wird. Ontologische, phänomenologische, theologische und geistliche Perspektiven (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2020), Nordhausen (Traugott Bautz) 2020, S. 7–9.

(49) **„Nachruf auf Eberhard Schockenhoff“,** in: Hirschberg Magazin, herausgegeben vom ND – KMF e. V., Jahrgang 73 (2020), Ausgabe 3, S. 68.

(50) **„Wie Gott zu uns, wie er in sich und wie er in uns ist. Eine Betrachtung zum Weihnachtsfest“,** in: Rundbrief 3/2020 der Gesellschaft der Freunde christlicher Mystik e. V., S. 10–13.

(51) **„Ausführliches Geleitwort“,** in: Karsten Koreck, Das Theodizeeproblem als logisches Widerspruchsproblem. Die sachliche Relevanz der Argumente bei Leibniz und Kant für die Lösung des Theodizeeproblems unter Berücksichtigung des Arguments der Willensfreiheit aus der analytischen Religionsphilosophie (Scientia & Religio, Bd. 19), Freiburg i. Br./München (Alber) 2021, S. 7–39.

(52) **„Vorwort des Herausgebers“,** in: Markus Enders (Hrsg.), Die Macht des Bösen. Wie wirkt sie, was ist sie, woher kommt sie und wie kann sie überwunden werden? (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft, Jahrgang 2021), Nordhausen (Traugott Bautz) 2021, S. 7–9.

(53) **„Nachruf auf Eberhard Schockenhoff“,** in: Jahrbuch der Heidelberger Akademie der Wissenschaften 2020, Heidelberg 2021, S. 146–151.

(54) **„Vorwort“**, in: Markus Enders/Holger Zaborowski (Hgg.), Jahrbuch für Religionsphilosophie, Band 18 (2019/2020/2021)/Philosophy of Religion Annual, Vol. 18 (2019/2020/2021), Freiburg i. Br./München (Karl Alber) 2021, S. 7–11.

(55) **„Philosophischer Glaube und christlicher Offenbarungsglaube. Jahrestagung 2021 der Bernhard-Welte-Gesellschaft in Kooperation mit der Heidelberger Forschungsstelle der Karl-Jaspers-Gesamtausgabe (KJG)“** (zusammen mit Dominic Kaegi), in: Athene. Magazin der Heidelberger Akademie der Wissenschaften 2/2021, S. 47–48.

(56) „**Vorwort des Herausgebers**“, in: Markus Enders (Hrsg.): Philosophischer Glaube und christlicher Offenbarungsglaube. Das Konzept des philosophischen Glaubens bei Karl Jaspers und dessen Rezeption und Replik im christlichen Denken insbesondere bei Bernhard Welte (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2022), Nordhausen (Traugott Bautz) 2022, S. 7–14.

(57) **„Bernhard Welte finde ich gut …“**, in: Katholische Sonntagszeitung Bistum Augsburg 3./4. September 2022, Nr. 35, S. 12.

(58) (Zus. mit Dr. Dr. Boris Wandruszka) **Interview für Vigilia (= Monatsmagazin der christlichen Kulturstiftung Vigilia in Budapest/Ungarn, hg. von István László Gájer)** am Sa., 26.11.2022 (im Druck), ca. 10 Seiten.

(59) **„‚Die Wahrheit wird euch freimachen‘ – Glaube und Wissenschaft“**, in: von Wegen. Evangelische Stadtmission Freiburg e.V. Heft 2 (2023), S. 10–13.

(60) Markus Enders/Siegfried Rombach, **„Vorwort und Einführung in diesen Jahrgang“**, in: Markus Enders (Hrsg.), Das unendliche Geheimnis. Bernhard Welte über die (Un-) Begreifbarkeit Gottes (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2023), Nordhausen (Traugott Bautz) 2023, S. 7–16.

(61) **„Die Begegnung mit dem Anderen als Erscheinungsort Gottes. Ein Nachruf auf den Freiburger Religionsphilosophen Bernhard Casper“**, in: Markus Enders (Hrsg.), Das unendliche Geheimnis. Bernhard Welte über die (Un-)Begreifbarkeit Gottes (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2023), Nordhausen (Traugott Bautz) 2023, S. 133–137.

(62) **„Philosophie als kulturelles Erbe der Menschheit am Beispiel von Karl Jaspers‘ Existenzphilosophie und Metaphysik“**, in: Athene – Magazin der Heidelberger Akademie der Wissenschaften 1/2023, S. 17–19.

(63) **Geleitwort des Herausgebers der Schriftenreihe *Bernhard Welte Inedita***, in: Bernhard Welte, Einspruch der Existenz. Vorlesungen zu Søren Kierkegaard (Bernhard Welte, Inedita, Bd. 3), herausgegeben, eingeführt und bearbeitet von Johannes Elberskirch, Freiburg i. Br./Basel/Wien 2023 (Herder), S. 19–23.

(64) **Vorwort und Einführung in diesen Jahrgang der Schriftenreihe**, in: Räume der Begegnung eröffnen. Impulse aus dem Denken Bernhard Weltes für eine Seelsorge und Pastoraltheologie von heute (Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2024), herausgegeben v. M. Enders, Nordhausen (Traugott Bautz) 2024, S. 7–22.

(65) **Geleitwort zu Ullrich Glatthaar, Die Bestimmung des Menschen. Ganzheitliche Selbstverwirklichung bei Joseph Kentenich und Hermann Hesse im Vergleich**, Vallendar-Schönstatt 2024, S. 15–38.

(66) **Geleitwort des Herausgebers der Schriftenreihe *Bernhard Welte Inedita***, in: **Bernhard Welte. In der Schule des Sehens. Vorlesungen zu Grundphänomenen des menschlichen Daseins** Bernhard Welte Inedita, Bd. 4). Eingeführt und bearbeitet von Laura Bonvicini und Markus Welte, Freiburg/Basel/Wien 2024, S. 13–17.

(67) **Antrittsrede als neues ordentliches Mitglied in der Heidelberger Akademie der Wissenschaften vom 21. Juli 2018, in:** Uta Hüttig und Hans-Georg Kräusslich (Hgg.), Die Heidelnberger Akademie der Wissenschaften im Spiegel ihrer Antrittsrede 2009–2023. Mit einem Verzeichnis ihrer ordentlichen Mitglieder 2009–2023, Heidelberg 2024, S. 293–299.

(68) **Foreword**, in: Trinitarian Ontologies. Towards a Trinitarian Transformation of Philosophy (Studies on Triadic Ontology and Trinitarian Philosophy, Volume 1), Baden-Baden 2025, S. 7–12.

(69) **Vorwort** (zus. mit Bruder Jakobus Kaffanke), in: Markus Enders/Jakobus Kaffanke (Hrsg.), Von Rosen und anderen Blumen. Künstlerische und literarische Bildmotive zum sommerlichen Garten vom Mittelalter bis in das 20. Jahrhundert (Heinrich-Seuse-Forum, Bd. 6), Münster/Berlin (Lit) 2025, S. 9–11.

(70) **Vorwort des Herausgebers**, in: M. Enders (Hg.), Existieren als Leidenschaft für das Paradox. Zur Bedeutung von Bernhard Weltes Rezepti-on der Existenzphilosophie Søren Kierkegaards für ein authentisches Christsein heute ((Schriftenreihe der Bernhard-Welte-Gesellschaft e.V., Jahrgang 2025), Nordhausen (Trau-gott Bautz) 2025, S. 7–10.

(71) (Zus. mit M. Gigl/F. Herget/F. Schlesinger/M. Schulz), **Einleitung**, in: Markus Enders/Maximilian Gigl/Ferdinand Herget/Frank Schlesinger/Michael Schulz (Hgg.), Über Glauben philosophieren. Impulse christlicher Denkerinnen und Denker, Würzburg 2025, S. 10–22.